

# Deutsche Allgemeine Zeitung

Wochenblatt der Deutschen in Kasachstan für Politik, Wirtschaft und Kultur

Einzelverkaufspreis 1,30 DM

Erscheint jeden Samstag in Almaty, Kasachstan

2. März 1996 Nr. 9 (6 846), 31. Jahrgang

## Interethnische Stabilität - Grundlage der Staatspolitik

Präsident Nursultan Nasarbajew richtete ein Grußschreiben an die Teilnehmer der internationalen wissenschaftlich-praktischen Konferenz «Probleme der Harmonisierung interethnischer Beziehungen in den neuen unabhängigen Staaten», die am 28. Februar in Almaty eröffnet wurde.

In Kasachstan, heißt es darin, werde eine ausgewogene und zielstrebige Politik zur Konsolidierung seines multinationalen Volkes betrieben, die die Entwicklung harmonischer Beziehungen zwischen den in seinem Territorium lebenden Vertretern verschiedener Nationalitäten fördere. Der Präsi-

dent betonte, daß in unserem Land die Grundlagen eines demokratischen Rechtsstaates geschaffen würden gemäß den Prioritäten, die in der Allgemeinen Deklaration der Menschenrechte verankert seien. Eine Widerspiegelung dieses Herangehens sei die neue Verfassung der Republik. Das multinationale Volk Kasachstans sei innig bestrebt, würdig der Weltgemeinschaft beizutreten und zu einem integrierenden Teil des globalen wirtschaftlichen und geistigen Raumes zu werden.

Der Repräsentant unseres Staates brachte seine Überzeugung zum Ausdruck, daß diese in-

ternationale wissenschaftlich-praktische Konferenz, die auf Anregung der OSZE abgehalten werde, und an der namhafte Wissenschaftler aus verschiedenen Ländern teilnehmen, zu einem besseren Verständnis der Wege zur Erhaltung der interethnischen Stabilität in der Republik beitragen werde. Ihre Ergebnisse und Empfehlungen würden bei der Durchführung der nationalen Politik durch staatliche Organe zweifellos von Nutzen sein.

N. Nasarbajew wünschte den Konferenzteilnehmern ersprießliche Arbeit während ihres Aufenthalts auf dem uralten Boden Kasachstans.

## Interethnische Stabilität muß man aufrechterhalten und pflegen

Am 28. Februar hat eine internationale wissenschaftlich-praktische Konferenz zum Thema «Probleme der Harmonisierung interethnischer Beziehungen in den neuen unabhängigen Staaten» in Almaty ihre Arbeit begonnen. Sie wurde vom Vizepremier Nagaschyba Schaikenow eröffnet, ein Grußschreiben Präsident Nursultan Nasarbajew an die Forumsteilnehmer vorlas. Eine Grußansprache an die Versammelten hielt auch Max van der Stoep, Hoher Kommissar der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE), der für die Angelegenheiten nationaler Minderheiten zuständig ist.

Die ethnopolitische Gegenwartssituation in Kasachstan ist gekennzeichnet dadurch, daß sie sowohl durch objektive als auch subjektive Faktoren beeinflusst wird. Dazu zählen die Struktur der jetzigen sozialpolitischen Lage, des ethnodemographischen und sozialen Zustands der Bevölkerung, aber auch die kulturgeschichtlichen Traditionen und die interethnische Koexistenz von Vertretern der Völker. In den Diskussionsbeiträgen während des «Rundtischgesprächs» hieß es, daß die Kasachen als Titularvolk keine absolute Bevölkerungsmehrheit in der Republik darstellten, obwohl in ihrem Territorium rund 80 Prozent aller Kasachen der Welt lebten. Laut demographischen Prognosen solle ihre Zahl in der nächsten Zeit zunehmen, jedoch sei Kasachstan ein multinationaler Staat, in dem es laut der neuen Verfassung keine ethnische Überlegenheit gebe.

Die Konferenzteilnehmer unterstrichen, daß man die erlangte interethnische Stabilität nicht gefährden dürfe, sondern sie aufrechterhalten müsse. Allerdings gebe es gewisse Kräfte, die die Beziehungen in unserer multinationalen Gesellschaft künstlich zuspitzen möchten. Die Idee aber, daß die Russen in Kasachstan es schlechter als alle anderen hätten, erscheine für die politische Stabilität und die territoriale Integrität der Republik als potentiell gefährlich.

In seinem Referat verwies Blud Ari, Direktor des Niederländischen Fonds für interethnische Beziehungen, darauf, daß der Schutz der - auch in Kasachstan lebenden - nationalen Minderheiten ein Bestandteil der großen interethnischen Politik der ganzen Menschheit sei. Er vermittelte den Versammelten Erfahrungen bei der Verabschiedung internationaler Gesetzgebungsnormen in dieser Frage.

In Rahmen des Programms des ersten Tages entfalteten die Forumsteilnehmer außerdem eine Diskussion über die Durchführung der Sprachenpolitik. Bereits der Arbeitsbeginn der Konferenz führte die großen Möglichkeiten der Präventivdiplomatie vor Augen, die zwischenethnische Spannungen zu erkennen vermag, wenn diese in der Gesellschaft aufzukommen beginnen. Nicht von ungefähr haben sich hier angesehene Wissenschaftler aus verschiedenen Ländern, Leiter gesellschaftspolitischer und nationaler Kulturzentren an einem gemeinsamen Tisch versammelt.

Ihr Dialog wird zweifellos zu einem besseren Verständnis der Wege zur Erhaltung der interethnischen Stabilität in der Republik beitragen, die ja die Grundlage ihrer Staatspolitik bildet.

Der zweite Tag des Forums war der Rolle der staatlichen und lokalen Strukturen bei der Rege-

lung der interethnischen Beziehungen gewidmet. Natürlich ging die Rede hauptsächlich um jenen Einfluß, den die zahlreichen gesellschaftlichen Bewegungen und nationalen Kulturzentren auf die genannten Beziehungen ausüben.

Mehr als ein halbes Jahr ist seit der Bildung des Staatlichen Komitees für nationale Politik verstrichen, das eine einheitliche nationale Politik im Lande zu konzipieren hat. Der Vorsitzende dieses Komitees, Georgi Kim, informierte die Konferenzteilnehmer über die Erfahrungen der Arbeit dieser Struktur, die in engem Kontakt mit den nationalen Kulturzentren wirkt. Allseitig wurden auch die Probleme der deutschen Diaspora in Kasachstan behandelt. Die Vertreter der slawischen Bewegung «Lad» und andere Redner unterstützten das Prinzip gleicher Möglichkeiten und der Gleichheit aller vor dem Gesetz, unabhängig von ihrer Volkszugehörigkeit.

Obwohl die interethnischen Beziehungen bei uns einzigartig sind und den schwierigen Prozeß der gegenseitigen psychologischen Anpassung der verschiedenen Bevölkerungsschichten unter den Bedingungen der Souveränität umfassen, benötigen die Kasachstan nach der Meinung der Forumsteilnehmer auch das Sachverständigenwissen um die internationalen Rechtsgrundsätze bezüglich interethnischer Probleme.

Nach Ansicht aller ist diese auf Initiative der OSZE abgehaltene internationale Konferenz ihrer Aufgabe gerecht geworden. Sie ist mit der Annahme eines Abschlusssdokuments zu Ende gegangen.

(KasTAG)

## Deutsche Jugend Kasachstans nun in einem Bündnis vereint

In Almaty hat am 23. Februar eine Konferenz von Vertretern der bestehenden gesellschaftlichen Vereinigungen, Kulturzentren und anderen Strukturen der deutschen Jugend Kasachstans stattgefunden. Daran haben junge Fachleute, Arbeiter, Ärzte und Studenten aus den meisten Republikgebieten teilgenommen.

Die Konferenz bewertete hoch den Beitrag des Bundes der gesellschaftlichen Vereinigungen

«Wiedergeburt» zur Verwirklichung des Staatlichen Komplexprogramms der Wiedergeburt der in Kasachstan lebenden Deutschen.

Der Bund verfolgt in seiner Tätigkeit das Ziel, die Bemühungen der deutschen Jugend um den kontinuierlichen Wiederaufbau des deutschen Volkstums zu aktivieren und die gegenseitigen Kontakte der Jugend zu erweitern. Eine der Hauptaufgaben ist dabei die Arbeit zur Erhaltung und Ent-

wicklung der deutschen Diaspora in der Republik. Der Bund wird die Interessen der deutschen Jugend Kasachstans in den staatlichen und gesellschaftlichen Gremien, Organisationen und Einrichtung der RK, Deutschlands und anderer Länder vertreten und verteidigen und sich dabei auf unsere Verfassung und die internationalen Rechtsdokumente stützen.

(KasTAG)

## Wochenchronik

### AUSBILDUNGSSTÄTTE FÜR LÄNDLICHE KOCHKÜNSTLER

KOSTANAI. Das örtliche industriell-technologische College ist eines der ältesten Lehranstalten der Stadt. Hier werden künftige Lehrer für ländliche Berufsschulen und Mitarbeiter des Gaststättenwesens ausgebildet.

Das College durchlebt heute nicht die besten Zeiten. Die Ausstattung der Lehrbasis mit Lehrmitteln, deren Projekt bestätigt wurde, verbessert sich nicht. Jedoch kommt der Lehrprozeß nicht zum Stehen. Selbst unter diesen Verhältnissen bemüht sich die Lei-

tung darum, daß den Lernenden Vergünstigungen erhalten bleiben.

### NEUE JUGENDZEITSCHRIFT

ALMATY. Es ist die erste Ausgabe einer Zeitung mit Nachrichten für die Jugend beim jüdischen Kultur- und Informationszentrum erschienen. Die Aufmerksamkeit der Leser werden Beiträge und Materialien aus dem Leben der jüdischen Diaspora in Kasachstan, interessante Interviews mit bekannten Menschen der Republik auf sich lenken.

SCHON ALLGEMEIN BELIEBT PAWLODAR. Ein erster privater

Rundfunksender begann im Gebietszentrum Programme auszustrahlen. Anfang Januar sendete er Musikprogramme. Doch schon seit Ende Januar hörten die Einwohner Pawlodars auch lokale Nachrichten, Presseschauen sowie Sendungen zu aktuellen Themen. Der neue Rundfunksender heißt «Irbis». Einen Fernsehkanal unter dieses Namens gibt es mittlerweile auch. Es ist dies schon der dritte private Fernsehkanal in Pawlodar. Heute sehen die Einwohner des Gebietszentrums das 1. und das 2. Programm aus Moskau, Fernsehprogramme aus Almaty, sowie des privaten Kanals, der rund um die Uhr Sendungen des Kanals TV-6 ausstrahlt.



## UNICEF für kasachstanische Kinder

Im hauptstädtischen Haus der Freundschaft hat eine festliche Zeremonie der Unterzeichnung des Hauptaktionsplans zwischen dem Weltkinderhilfswerk der Vereinten Nationen - UNICEF - und der Regierung unserer Republik stattgefunden. Für die UNICEF zeichnete deren Vertreter in Zentralasien, Ekrem Biredinc, und für Kasachstan der Außenminister, Kassymshomart Tokajew.

Dieser Plan stellt einen Teil des Programms der Zusammenarbeit zum Schutz von Kindern und Frauen dar und umfaßt fünf Grundbestimmungen. Es handelt sich um die Verwirklichung der Program-

me zum Schutz von Mutter und Kind, zur Verbesserung der Kinder- und Mütterernährung, zur Sicherung der Grundschulbildung, zum Ausbau von Wasserversorgung und Sanitätswesen, zur Planung und Propagierung von Handlungen zum Schutz von Mutter und Kind. Die UNICEF übernimmt außerdem die Verpflichtung, unserer Land bei der Anlieferung von Arzneien, medizinischen Schuttsensilien zu helfen. Eine besondere Beachtung wird der Wasser- versorgung und dem Sanitätswesen in Schulen und medizinischen Einrichtungen geschenkt werden.

Wie E. Biredinc betonte, werden die UNICEF-Koordinatoren in Kasachstan bei der Verwirklichung des Aktionsplans es besonders auf Dorfschulen und medizinische Einrichtungen absehen: dabei hoffen sie auf die Hilfe des Kinderwohltätigkeitsfonds «Bobek» und internationaler nichtstaatlicher Organisationen.

An der Zeremonie der Unterzeichnung des Dokuments hat die Präsidentin des Fonds «Bobek», Frau Sara Nasarbajewa teilgenommen; letzterer ist von der UNO als eine internationale nichtstaatliche Organisation anerkannt worden.

(KasTAG)

## Zuwanderung von Aussiedlern sofort stoppen

Baden-Württembergs Wirtschaftsminister Dieter Spöri (SPD) hat gefordert, die Zuwanderung von Aussiedlern wegen der Rekordarbeitslosigkeit in Deutschland sofort zu stoppen. Es sei unverantwortlich, trotz der schlechten Arbeitsmarktsituation Menschen einwandern zu lassen, die keine Stelle bekommen und durch die «nur die Sozialhilfe explodieren», sagte der SPD-Spitzenkandidat für die Landtagswahl am 24. März in einem dpa-Gespräch.

Die Zuwanderungspolitik der Bundesregierung sei nicht mehr haltbar, betonte Spöri. Von 1992 bis 1995 sind nach seinen Worten in Westdeutschland mehr als eine

Million Arbeitsplätze verloren gegangen und 889 000 Aussiedler aufgenommen worden. Im Südwesten seien 200 000 Arbeitsplätze abgebaut worden, während tatsächlich 160 000 Spätaussiedler gekommen seien. Die vom Land erstatteten Sozialhilfekosten sind - so sagte Spöri - zwischen 1993 und 1995 von 14,9 auf 70 Millionen Mark gestiegen. Die Zahl der Aussiedler müsse sich vor allem nach der arbeitsmarktpolitischen Aufnahmefähigkeit richten und danach gesetzlich beschränkt werden, wiederholte Spöri eine frühere Forderung der SPD. Das gegenwärtige Arbeitslosenniveau lasse überhaupt keine Zuwanderung zu. Aus-

nahmen müßten in Härtefällen bei der Frage der Familienzusammenführung gemacht werden.

Die großen Parteien hätten das Thema Asyl jahrelang ausgesessen, die Quittung sei das «Abdrücken» von Wählern zu den Republikanern gewesen. Wegen des Asylkompromisses seien die Republikaner in der Gunst der Bürger gesunken. «Ich habe mir geschworen, daß ich mir nicht mehr ein Tabu-Klebefläster verpassen lasse», unterstrich Spöri. Wenn die Mehrheit der Bevölkerung über Zuwanderung und Währungsunion diskutiere, werde er sich nicht davon abhalten lassen, diese zu Themen von Wahlkämpfen machen.

(dpa)

## Neue Regelung für Aussiedler

BRANDENBURG MÖCHTE MEHR RUßLANDEUTSCHE ANSIEDELN

Aussiedler erhalten in der Bundesrepublik künftig erheblich weniger Sozialhilfe und keine Eingliederungshilfe mehr, wenn sie sich nicht in Gemeinden niederlassen, die ihnen von den Behörden zugewiesen werden. Dort sollen sie mindestens zwei Jahre bleiben, bevor sie an sich einem Ort eigener Wahl niederlassen können. Das hat mehrheitlich der Bundestag beschlossen.

Mit der neuen Regelung sollen die jährlich rund 200 000 Spätaussiedler besser in den Regionen der Bundesrepublik verteilt und solche Kommunen finanziell entlastet werden, in denen sich bislang besonders viele Neubürger angesiedelt haben, weil Freunde oder Verwandte schon dort lebten.

Nicht besonders glücklich über

die neue Regelung ist unterdessen der Bundesvorsitzende der Landsmannschaft der Deutschen aus Rußland, Reiss. «Wir sitzen in der Klemme», meinte er. Die Aussiedler suchten natürlich die Geborgenheit ihrer Familien, weil sie auf sich gestellt den kulturellen Schock nach der Ankunft kaum verkraften könnten. Dennoch möchte sich Reiss nicht gegen das Gesetz stellen. Er befürchtet, daß sonst die Zahl der Aussiedler, die pro Jahr nach Deutschland einreisen dürfen, drastisch gesenkt werde.

Mit dem neuen Verfahren soll auch vermieden werden, daß sich die Aussiedler, die zu über 90 Prozent aus Rußland und zentralasiatischen Staaten nach Deutschland kommen, überwiegend in den alten Bundesländern niederlas-

sen. Unterdessen überlegen zahlreiche Kommunen - zum Beispiel im ostdeutschen Brandenburg -, wie sie mehr Rußlanddeutsche anwerben könnten. Der Grund: Sie leiden unter dramatischem Bevölkerungsschwund.

Zum einen sind dort seit der politischen Wende deutlich weniger Kinder geboren worden. Zum anderen ist die arbeitsfähige Bevölkerung auf der Suche nach einträglichen Jobs Richtung Westdeutschland verzogen. Seither mußten in vielen brandenburger Gemeinden Kindergärten geschlossen und Schullehrer entlassen werden. Viele Lokalpolitiker würden die Bevölkerungslücke nun gerne mit den meist kinderreicheren Aussiedlerfamilien schließen.

(JD)

## Enzyklopädie der Rußlanddeutschen soll auch ein Lesebuch sein

In Moskau wird dieses umfangreiche Werk in drei Bänden zur Herausgabe vorbereitet

Die Idee entstand in der Rußlanddeutschen Akademie, die Ende 1994 in Moskau gegründet worden war. Ziel ist es, eine Enzyklopädie der Rußlanddeutschen herauszugeben. Nun ist es von der Idee bis zur Ausführung oft ein weiter Weg. Doch an der Akademie, die es sich zur Aufgabe macht, intellektuelle deutscher Abstammung

zusammenzubringen und Projekte zu realisieren, die den Rußlanddeutschen helfen, ihre Identität zu bewahren, ist der Wille gereift, dieses Werk in die Tat umzusetzen. An der Akademie gibt es etliche Abteilungen, federführend für das Erscheinen der Enzyklopädie ist die humanitäre Abteilung. Bereits in der ersten Sitzung

dieser Sektion wurde die Absicht erklärt, ein solches Nachschlagewerk zu erarbeiten. Vor kurzem fand nun eine weitere Zusammenkunft statt, die ausschließlich der Enzyklopädie gewidmet war.

Daher gibt es bereits einen Beschluß, wonach die Ausgabe drei Bände umfassen soll. Eine Auflage von 50 000 Exemplaren

## Heute in der Ausgabe:

«HEMEЦКАЯ ГАЗЕТА»

Не надо меня ни с кем ссорить и унижать... Отклик читателя Александра Руля на опубликованный 17 и 24 февраля анализ работы Совета немцев Казахстана Стр. 5

Мартин Лютер, реформатор и человек Стр. 6

Уроки свободы Из дневниковых записей литературоведа Виктора Бадикова о польских событиях в начале 80-х годов Стр. 7

Нечто из ничего Рубрику ведёт Ольга Эдомская: все для дома, все для вашего стола Стр. 8

## Kulturpreis für rußlanddeutsche Künstler

Das Land Baden-Württemberg hat einen rußlanddeutschen Kulturpreis ausgeschrieben. Er richtet sich an Literaten, die mit ihrem Werk in hervorragender Weise die Beziehungen zwischen den Rußlanddeutschen und ihren Nachbarn in den Herkunftsgebieten darstellen oder zur Verständigung mit anderen Volksgruppen beigetragen haben. Der Preis kann auch Kulturschaffenden verliehen werden, die mit der rußlanddeutschen Kultur verbunden sind. Von den Bewerbern wird nach Angaben des baden-württembergischen Innenministeriums ein Verzeichnis ihrer Werke erwartet. Die Jury besteht aus drei Mitgliedern der Landsmannschaft der Rußlanddeutschen, einem Schriftsteller und zwei Angehörigen der Künstlergilde Esslingen, die sich seit Jahrzehnten um die Unterstützung von Künstlern aus Mittel- und Osteuropa bemüht. Vorsitzender des Gremiums ist ein Vertreter des Stuttgarter Innenministeriums, der allerdings nur als «Schiedsrichter» fungiert, wie ein Sprecher der Innenverwaltung mitteilt. Das Ministerium legt Wert auf die Feststellung, daß die Preise nach rein sachlichen Gesichtspunkten zuerkannt werden. Bewerbungen sind bis zum 31. Mai 1996 einzureichen. Sowohl Eigenbewerbungen als auch Vorschläge Dritter sind möglich; beides sind ein Verzeichnis der Werke, eine Begründung und ein tabellarischer Lebenslauf beizufügen. Für die Juroren werden sieben Leseexemplare erbeten. Der Hauptpreis ist mit 10 000 Mark dotiert. Außerdem gibt es zwei Förderpreise in Höhe von jeweils 5 000 Mark. In Ausnahmefällen können nach Auskunft des Ministeriums auch sogenannte Ehrengaben an besonders verdiente rußlanddeutsche Künstler verliehen werden.

Bewerbungen oder Vorschläge werden mit dem Vermerk «Rußlanddeutscher Kulturpreis» erbeten an das:

Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg  
Schloßstraße 92  
70176 Stuttgart  
Für Fragen steht Dr. Hess, Tel.: 0711/231-34 22, im Innenministerium Baden-Württemberg zur Verfügung.

(Schluß S.2)

# Sprachführer

## Russisch-kasachisch-deutsch

Verfaßt von Konstantin Ehrlich, Mughtar Kasbekow und Umit Tanikina

### ПТИЦА И ДИЧЬ АСЫРАНДЫ ЖӘНЕ ЖАБАЙЫ ҚҰС ЕТІ GEFLÜGELSPESSEN

гусь gus'	қаз kaş	Gänsebraten гә'нэбра':тән
индейка ind'e'jka	күркетауық kürketauyk	Pute (gebraten) пу':тэ (гэбра':тән)
курица ku'riza	тауық tauyk	(gebratenes) Huhn (гэбра':тәнэс) ху:н
утка u'tka	үйрек ürek	Entenbraten э'нтәнбра':тән
фазан faşan	қырғауыл kyrgauyl	Fasan фаза':н

### цыпленок zyp'l'o'nak

### ГАРНИРЫ ГАРНИРЛЕР BEILAGE

гречневая каша gre'čniwaja ka'scha	қара құмықтан істелген ботқа kara kumyktan istelgen botka	Buchschweizenbrei бу'хшвайценбрай
зеленый горошек şil'o'nyj garo'schyk	көк бұршақ kök burschak	grüne Erbsen грю:'нэ'рпән

картофель karto'fil'	картоп kartop	Kartoffeln като'фэльн
жареный картофель ža'rinyj karto'fil'	хуырылған картоп kuuyrlyğan kartop	Bratkartoffeln бра':ткарто'фэльн

отварной картофель atwarno'j karto'fil'	суға пісірілген картоп suga pisirilgen kartop	Salzkartoffeln за'льцкарто'фэльн
макаронны makarony	макарондар makarondar	Makaroni макаро'ни

рис ris	күріш kürisch	Reis райс
тушеная капуста tuscho'naja kapu'sta	буға пісірілген капуста buga pisirilgen kapusta	gedämpfte Kohl гэд'мпфтэс ко:ль

### СОУСЫ ТҰЗДЫҚТАР SAUCEN (SOBEN)

грибной соус gribo'j so'us	саңырауқұлақ тұздығы sangyraulak tuşdygy	Pilzsoße пи'льцо:сә
яблочный соус ja'blačnyj so'us	алма тұздығы alma tuşdygy	Apfelsauce а'пфэльзо:сә
томатный соус toma'tnyj so'us	томат тұздығы tomat tuşdygy	Tomatensauce тома':тәнзо:сә

### МУЧНЫЕ, КРУПЯНЫЕ И МОЛОЧНЫЕ БЛЮДА. ЯЙЦА И БЛЮДА ИЗ ЯИЦ ҰН, ЖАРМА ЖӘНЕ СҮТ ТАҒАМДАРЫ. ЖҰМЫРТҚА ЖӘНЕ ЖҰМЫРТҚАДАН ЖАСАЛҒАН ТАҒАМДАР MEHL- UND MILCHSPEISEN. EIER UND GERICHTE VON EIERN

каша ka'scha	ботқа botka	Brei, Grütze брай, грю:'из
масло ma'sla	май maj	Butter бу'тэр
молоко malako'	сүт süt	Milch мильх
омлет aml'e't	омлет omlet	Omelett омле'т
омлет с сыром aml'e't s sy'ram	ірімшік қосылған омлет irimschik kosylgan omlet	Käseomelett кэ:'зэомле'т
пудинг pu'dink	пудинг pudink	Pudding пу'динг

сливки sli'fki	кілегей kilegej	Sahne за':нэ
сметана smita'na	қаймақ kajmak	saure Sahne за'урэ за':нэ
сыр syg	ірімшік irimschik	Käse кэ:'зэ
творог twaro'k	сүзбе suşbe	Quark кварк
яичница jii'schniza	хуырған жұмыртқа kuuyrgan žumyrtka	Spiegelei шти'гэльай
яйцо jijzo'	жұмыртқа žumyrtka	Ei ай

### ДЕСЕРТ ДЕСЕРТ NACHSPEISEN

джем džem	джем džem	Marmelade мармэла':дэ
мороженое moro'žnaje	балмұздақ balmuşdak	Speiseeis шпа'йзайс
пирожное piro'žnaje	пирожный pirožnyj	Kuchen ку:'хэн
взбитые сливки wşbi'tyi sli'fki	көпіршітілген кілегей köpirschitilgen kilegej	Schlagsahne шла:'кэа:нэ

### В РЕСТОРАНЕ. В БАРЕ. В КАФЕ РЕСТОРАНДА. БАРДА. КАФЕДЕ IM RESTAURANT. IN DER BAR. IM CAFE

Я просил (просила) принести ... ja prasi'l (prasi'la) prinisti'	Мен ... әкелуді сұрап едім men ... akeludi surap edim	Ich habe gebeten ... zu bringen их'ха:бэ'гэбе':тэн ... цу бри'нэн
Это можно заменить? e'ta mo'žna šamini't'	Мұны ауыстыруға бола ма? muny auystyruga bola ma	Kann ich umbestellen? кан их'у'мбэштэлен

Попросите, пожалуйста официанта (метрдотеля) papras'i'ti paža'lasta afizya'nta (metrdat'el'a)	Даяшыны (метрдотельді) шақырып жіберіңізші dajaschynu (metrdo'teldi) schakyryp žiberingişchi	Rufen Sie bitte den Kellner (den Restaurantleiter) ру:'фэн зи: би'тэ дэн кэ'льнэр (дэн рэстора'нлийтэр)
---	--	--

Мне нравится Ваша кухня mne nra'wiza wa'scha kuchn'a	Маған тағамдарыңыз ұнайды magan tagamdaynyş unajdy	Ihre Küche gefällt mir и:рэ кю':хе гэфэ'льт ми:р
---	---	--

Было очень вкусно byla očin' fkusna	Өте дәмді екен öte damdi eken	Es hat ausgezeichnet geschmeckt эс хат а'усгэцайхьнэт гэшмэ'кт
--	----------------------------------	---

Счет, пожалуйста schčot paža'lasta	Есеп айырыңызшы esep ajyrynyşşy	Ich möchte zahlen их'мехэ'т ца':лен
---------------------------------------	------------------------------------	--

аперитив apiritiv	аперитив aperitif	der Aperitif дэр апэрити'ф
бар bar	бар bar	die Bar ди: ба:р

блюдо bl'uda	тағам tagam	das Gericht дас гэрихьт
-----------------	----------------	----------------------------

вегетарианское блюдо vegetaria'nskaje bl'uda	етсіз тағам etsiř tagam	das vegetarische Gericht дас вэзэ'та:'ришэ' гэри'хьт
---	----------------------------	---

фирменное блюдо fi'rminnaje bl'uda	фирмалық тағам firmalyk tagam	die Spezialität des Hauses ди: шпэциалитэт дэс хауэс
---------------------------------------	----------------------------------	---

булочка bu'lačka	тоқаш tokasch	Brötchen бре'тхен
бутерброд buterbro't	бутерброд buterbro't	belegtes Brot бэле'ктэс бро:т

бутылка buty'lka	шөлмек schölmek	die Flasche ди: флашэ
десерт dise'rt	десерт desert	der Nachttisch дэр на'хтиш

диета dije'ta	диета dijeta	die Diät ди: диэ'т
------------------	-----------------	-----------------------

# Enzyklopädie der Rußlanddeutschen soll auch ein Lesebuch sein

**(Schluß, Anfang S.1)**  
Derzeit arbeiten an dem Lexikon zwei professionelle Enzyklopädis-  
tinnen. Später werden Historiker und  
andere Wissenschaftler zugezo-  
gen, die einzelne Artikel verfas-  
sen. Vorgabe ist, daß diese Autoren  
sich bereits intensiv mit rußland-  
deutschen Themen beschäftigt  
und dazu bereits Texte veröffent-  
licht haben. Einige der Mit-Autoren  
sind schon bekannt. So wird Larisa  
Belkowitz über die Deutschen  
in Sibirien schreiben. Ihr Buch mit  
dem Titel «Deutsche Sibiriens»  
wird demnächst veröffentlicht. Dr.  
Annelore Engel aus Kiel ist eine  
Wissenschaftlerin, die vortrefflich  
in rußlanddeutscher Literatur be-  
wandert ist. Folglich wird sie  
entsprechende Teile der Enzyklo-  
pädie verfassen. Auch Dr. Alexan-  
der Tereschtschenko hat be-  
reits den Nachweis geführt, daß er  
sich tiefgreifend und wissen-  
schaftlich mit einer wesentlichen  
Themenstellung beschäftigt. Er hat  
eine Dissertation über die  
Deutschstämmigen in der Ukraine  
verfaßt und wird daher als Experte  
auf diesem Gebiet an dem drei-  
bändigen Werk mitwirken.  
Die Enzyklopädie endet nicht  
bei den in Rußland lebenden Deut-

schen, vielmehr soll auch auf all  
jene Menschen deutscher Herkunft  
eingegangen werden, die auf dem  
Territorium der ehemaligen So-  
wjetunion ihre Heimat haben oder  
hatten. Mehr noch: Rußlanddeut-  
sche, die nach Amerika und Kana-  
da ausgewandert sind, haben in-  
teressantes Material geliefert, das  
in die drei Bände eingearbeitet  
werden soll.  
Nicht nur als Nachschlagewerk,  
sondern gerade als ein Lesebuch  
darf die Enzyklopädie verstanden  
werden. Daher werden etliche  
Beiträge stark von den ange-  
sprochenen Persönlichkeiten be-  
stimmt. Bekannten oder berühm-  
ten Rußlanddeutschen wird viel  
Aufmerksamkeit geschenkt. Die  
Liste reicht von Raketenforscher  
Boris Rauschenbach bis hin zum  
Musiker Alfred Schnittke oder Swja-  
toslaw Richter. Breit wird die Lite-  
ratur präsentiert, die den Rußland-  
deutschen gewidmet ist. Auch die  
Erlasse, die Deutschstämmige be-  
treffen, finden ihren Niederschlag.  
Wie Natalija Wardenburg als  
Wissenschaftlerin an der Ruß-  
landdeutschen Akademie betont,  
werden während der Arbeit an dem  
umfassenden Werk auch deutsche  
und russische Pri-

märquellen genutzt. Dazu gehören  
Forschungsergebnisse, literari-  
sche Werke oder Pressepublikati-  
onen.  
In der Tat ist das Vorhaben ein  
Jahrhundertwerk. Das verdeutlicht  
der Zeitrahmen: Der erste Band  
der Enzyklopädie der Rußland-  
deutschen soll Ende 1997 heraus-  
gegeben werden. Bis zum Ende  
des Jahrhunderts sollen alle drei  
Bände komplett vorliegen. Finanzi-  
ert wird das Projekt vom Russi-  
schen Nationalitätenministerium  
und der Deutschen Botschaft in  
Rußland.  
Wie Natalija Wardenburg be-  
tont, ist das Zusammenstellen der  
Enzyklopädie samt der wissen-  
schaftlichen Begleitung nur eines  
der großen Ziele, das sich die  
Rußlanddeutsche Akademie setzt.  
Vorbereitet wird gegenwärtig bei-  
spielsweise auch ein umfang-  
reiches medizinisches Pro-  
gramm. Dazu gehört etwa, daß nach  
einem bereits geschlossenen Ver-  
trag mit der Verwaltung des deut-  
schen Rayon Asowo, rußland-  
deutsche Mediziner eine großan-  
gelegte ärztliche Untersuchungs-  
reihe unter der Bevölkerung in  
dieser Region starten.

«redaktion»

# Die Freundschaft reicht bis zur Kosakenregion

Wie zwei Städte über Grenzen hinweg zueinander fanden

Karlsruhe und Krasnodar - zwei  
Städte, zwei Welten. Hier die ehe-  
malige badische Landeshaupt-  
stadt, dort die von Kosaken gegrün-  
dete südlichste Bezirkshauptstadt  
Rußlands am Fluß Kuban. Waren  
da Ende der Siebziger Jahre nicht  
ein paar aufgeweckte Jugendliche  
gewesen, wüßten die Einwohner  
der beiden Städte heute noch nicht  
viel voneinander. So aber hat sich  
aus den ersten Kontakten unter  
jungen Leuten eine gefestigte und  
höchst aktive Freundschaft ent-  
wickelt, die lange schon weit über  
die kommunale Ebene hinaus-  
reicht. «Längst sind Partner-  
schaften zwischen Schulen oder  
Jugendclubs entstanden», sagt  
Sabine Seiwert, die im Hauptamt  
der Stadt Karlsruhe arbeitet. Damit  
ist ein erklärtes Ziel erreicht: Ganz  
ohne kommunale Gängelung sol-  
len sich die Menschen begegnen  
und kennenlernen. Die Summe  
dieser vielen sehr persönlichen  
Annäherungen heißt Völkerver-  
ständigung.  
Mit der rein sprachlichen Ver-  
ständigung klappt es auch immer  
besser, denn die Volkshochschule  
in Karlsruhe bietet vierwöchige  
Deutsch-Sprachkurse für die Gä-  
ste aus dem fernen Krasnodar an.  
Die Nachfrage macht es möglich:  
«In diesem Jahr haben schon zwei  
solcher Kurse mit jeweils 15 Teil-  
nehmern und zwei Dozenten statt-  
gefunden», berichtet Sabine Sei-  
wert. Die für Partnerschaften zu-  
ständige Mitarbeiterin im Karlsru-  
her Rathaus wundert sich nicht  
über die vielfältigen Kontakte. Er-  
stens sind Karlsruher Bürger  
aufgeschlossen und zweitens  
werden deren Angebote von den  
Freunden aus Krasnodar gerne

angenommen. Dabei ging es am  
Anfang keineswegs um gesell-  
schaftliche Begegnungen. Da wurde  
ohne große Worte einfach geholfen.  
So brachten die Karlsruher  
Bürger Transporte auf den Weg mit  
Medikamenten und Lebensmitteln.  
Dr. Jan-Dirk Rausch ist der rührige  
Vorsitzende der Freundschafts-  
gesellschaft Karlsruhe-Krasnodar.  
Nur so konnte es gelingen, bis-  
her neun Hilfslieferungen zusam-  
menzustellen. Da wurden keine  
Kleinigkeiten bewegt, denn die  
Güter, darunter auch Abschlepp-  
fahrzeuge oder medizinisches  
Gerät, die an den Kuban gingen,  
waren pro Aktion zwischen  
150 000 und 500 000 Mark wert.  
Die Hilfsbereitschaft im 275 000  
Einwohner zählenden Karlsruhe  
ist groß, doch wäre es falsch, die  
Beziehung nur auf diese Leistung  
zu beschränken.  
Kaum war 1992 der Freund-  
schaftsvertrag geschlossen, tau-  
schten schon Wirtschafts- und Ver-  
waltungsleute ihre Erfahrungen  
aus. Daraus wurde ein regel-  
mäßiger Kontakt. Praktikanten kom-  
men mittlerweile jeweils für vier  
Wochen ins Karlsruher Rathaus,  
arbeiten dort und leben in deut-  
schen Familien. «Das Miteinander  
wird so zum alltäglichen Erlebnis»,  
sagt Sabine Seiwert. Studenten  
kommen und arbeiten im Stadtju-  
gendausschuß mit, Polizisten,  
Richter oder Professoren waren  
schon da, und im «Gegenzug» be-  
suchten ein Dutzend Schüler der  
Sophie-Scholl-Realschule ihre Al-  
tersgenossen in der Partne-  
rschule von Krasnodar. Gleiches gilt  
für das Lessing-Gymnasium oder  
die Walter-Eucken-Schule.  
Zum Deutsch-Intensivkurs ka-

men Studentinnen und Studenten,  
Lehrer hospitierten in Karlsruher  
Schulen und Ärztinnen aus Kras-  
nodar arbeiteten vier Wochen lang  
an der Städtischen Frauenklinik  
und dem Städtischen Klinikum  
mit. Doch es wird keineswegs nur  
unablässig gelernt und gearbeitet  
innerhalb dieser Beziehung. Dafür  
sorgen schon Gruppen wie «Du-  
chowny Sintez» oder «Jabloto-  
ko». Erstgenannte hat am Interna-  
tionalen Trachten- und Folklorefest  
in Karlsruhe teilgenommen, «Jab-  
lotschko» bereicherte den Opern-  
ball am Badischen Staatstheater.  
Hoffnungsvolle Jugendkicker aus  
der ohnehin fußballbegeisterten  
Stadt des KSC reisten zu den  
«Sportlichen Spielen der Vereini-  
gung der Städte Südrußlands»,  
und Künstler aus der 730 000 Ein-  
wohner zählenden Großstadt zwi-  
schen Kaukasus und Schwarzem  
Meer beteiligten sich an Ausste-  
llungen in Deutschland.  
Nahezu alle Bevölkerungsgrup-  
pen und Altersstufen, natürlich auch  
die Rußlanddeutschen, sind  
eingebunden in das freundschaftli-  
che Miteinander. Als Motor ver-  
stehen sich dabei die Verwaltungen.  
Da sieht Oberbürgermeister  
Seiler nicht anders als sein rus-  
sischer Amtskollege Nikolai Krja-  
schewskich. Offiziell heißt das in  
Karlsruhe: «Es steht neben dem  
kulturellen Austausch und persön-  
lichen Begegnungen die mate-  
rielle und ideale Hilfe beim derzei-  
tigen Prozeß der Umgestaltung in  
Rußland im Vordergrund». Die  
beiden Städte rücken zusammen,  
vor allem, seit die Kuban-Air-Flug-  
gesellschaft einen Direktflug von  
Frankfurt nach Krasnodar anbie-  
tet. Schon nach zweieinhalb Stun-  
den können sich so Freunde tre-  
ffen. Bei derartigen vielen Gemein-  
samkeiten und Berührungspun-  
kten gibt es dennoch etwas, womit  
nur Krasnodar aufwarten kann:  
Die Region darf sich nördlichstes  
Teaanbaugebiet der Welt nennen.  
Da können sich die Karlsruher nur  
mit badischem Wein trösten.

«redaktion»

# Rotes Kreuz baut eine Bäckerei auf

**Bemerkenswerte Hilfen für die Menschen in Rußland**  
Die Helfer mit dem Roten Kreuz auf  
den Jacken werden vorrangig bei Un-  
fälleinsätzen oder im Katastrophenschutz  
erwartet. Natürlich spielt der Sani-  
tärtsdienst nach wie vor eine große  
Rolle. Doch die Aufgaben des Deut-  
schen Roten Kreuzes (DRK) sind  
längst vielfältiger geworden. Seit vielen  
Jahren schon sind die Rot-Kreuz-Mit-  
arbeiter auch in Osteuropa im Einsatz,  
um Lebensmittel, Medikamente,  
medizinisches Gerät oder Bekleidung  
in schlecht versorgte Regionen zu  
transportieren und dort auch zu  
verteilen. Dennoch gibt es immer wie-  
der außergewöhnliche Einsätze. Eine  
solche Aktion bewältigten die Beschäf-  
tigten im Zentraldepot des Bayeri-  
schen Roten Kreuzes in Baar-Eben-  
hausen im Auftrag des DRK-Generalsekretariats  
in Bonn. Es galt, eine  
komplette Bäckerei mit Verkaufsein-  
richtung nach Rußland zu befördern.  
Also machten sich die Mitarbeiter daran,  
den Handwerksbetrieb in Ebenhausen  
herzurichten. Dann begann die  
Fahrt nach Nesterow, Gebiet Kalinin-  
grad. Als auch der Transport glücklich  
bewältigt war, konnten die Rot-Kreuz-  
Helfer keineswegs gleich die Rück-  
reise antreten. Vielmehr mußte die  
Bäckerei an Ort und Stelle in einem  
Gebäude aufgebaut und betriebsbereit  
übergeben werden. Erst danach war  
die Mission beendet.  
Dies ist nur ein Beispiel für die  
vielen Aktivitäten, die das Rote Kreuz  
für Menschen in Rußland leistet. Nicht

alles lief so spektakulär ab, wie die  
Reise mit einer kompletten Bäckerei.  
Doch unablässig rollen Transporte mit  
Hilfsgütern in die GUS. Zielorte sind  
unter anderem die Städte Dnepropet-  
rowsk, Chisinau, Kalinkovic, Kiew, Do-  
nezk, Moskau oder Kaliningrad. Ge-  
braucht werden dort neben Lebens-  
mitteln und Medikamenten auch Des-  
infektionsmittel, Verbandstoffe und  
Kleider. Aus Erfahrung wissen die  
aktiven Helfer, daß es nicht ausreicht,  
die dringend benötigten Güter einfach  
am Zielort abzuladen. Deshalb lautet  
der Auftrag auch immer, dafür zu sor-  
gen, daß die Verteilung funktioniert.  
Allein vom Bayerischen Roten Kreuz  
aus, das viele Lieferungen im Auftrag  
des DRK erledigt, wurden innerhalb  
eines Jahres 421 Tonnen an Hilfs-  
gütern in die GUS gebracht. Dazu  
zählen auch Kindernahrung und  
Blutspenden, die in Rußland Mangel-  
ware sind. Doch die Ladungen enthal-  
ten auch Kinderbetten, Krankenhaus-  
Ausstattungen oder landwirtschaftliche  
Maschinen. Hannah Hutschentreiter  
von der Landespressstelle des Roten  
Kreuzes in München bestätigt, daß  
der Vielfalt hier kaum Grenzen gesetzt  
sind. Die Waren, die allein vom bayeri-  
schen Zentraldepot aus für die Ruß-  
landhilfe innerhalb von zwölf Monaten  
auf den Weg gebracht wurden, hatten  
einen Gesamtwert von über 1,2 Mil-  
lionen Mark.

**Deutsche Allgemeine Zeitung**  
Chefredakteur:  
Dr. Konstantin Ehrlich  
Stellvertretender Chefredakteur,  
Chef vom Dienst: Erik Chwatal, Politik,  
Wirtschaft und Soziales: Jelena  
Stscherbakowa; Kultur: Gulmira  
Shandybajewa; DAZetchen: Olga  
Gall, Olga Edomsckaja; Russische  
Beilage: Nelly Gushawina, Tatjana  
Slotnikowa, Alexander Schmidt/  
Alexej Sulazkow; Eigenkorrespondent:  
Konstantin Zeiser, Tatjana  
Golowna; 8 Seite: Wjatscheslaw  
Leshanin; Bildreporter: Boris Busin;  
Stilredakteur: Eugen Hildebrand;  
Korrektoren: Tatjana Bokscha, Na-  
deshda Lasarewa, Schyryngul  
Suchaikysy; Bibliograph: Adeline  
Shelesnaja; Computersatz und  
Umbruch: Andrej Sagorodnew,  
Nadeshda Lebedewa, Irina  
Maslichowa, Sergej Malachow,  
Oleg Parfentjew.  
Die Redaktion behält sich das Recht  
der auszugsweisen Wiedergabe von  
Zuschriften vor. Veröffentlichungen  
müssen nicht mit der Meinung der  
Redaktion übereinstimmen. Manuskripte  
werden nicht rezensiert und nicht  
zurückgesandt.



### Alle Frauen sollen sich freuen

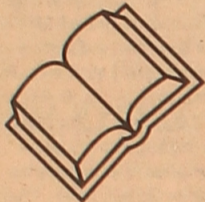
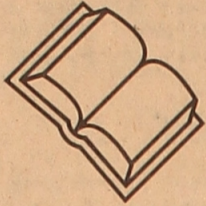
Alle unsre Kinder, die ein jeder mag,  
wünschen euch, ihr Frauen, einen frohen Tag!

Alle unsre Puppen, die ein jeder mag,  
sagen euch, ihr Frauen: Einen frohen Tag!

Alle unsre Bären, die ein jeder mag,  
brummen für euch, Frauen: Einen frohen Tag!

Alle unsre Vögel, die ein jeder mag,  
zitschern für euch, Frauen: Einen guten Tag!

Auch die liebe Sonne, die so fröhlich lacht,  
hat an euch, ihr Frauen, heute schon gedacht!



### Heute ist der 8. März

Drum erlaube ich mir einen Scherz.  
Ich verstecke Mutti's Schuhe.  
Aber wo? Natürlich in der Truhe.  
Damit Mutti nicht aufstehen kann.  
Was mache ich dann?  
Dann decke ich den Tisch,

stell' Blumen drauf, ganz frisch.  
Mutti wird lachen  
und sagen:  
«Das kannst du immer machen.»

Diana und Cornelia KROPF, Dobbin

### Glückwunsch

Worte: Elisabeth SATORY, Weise: Fridl ALTHALLER

1. Wir ha-ben uns-re Mut-ti lieb, sie ist die al-ler-  
be-ste, drum sin-gen wir ein schö-nes Lied zu  
ih-rem fro-hen Fe-ste, Fe-ste.

Wir haben unsre Mutti lieb,  
sie ist die allerbeste,  
drum singen wir ein schönes Lied  
zu ihrem frohen Feste.

Wir singen hell, wir singen laut,  
wir singen frisch und munter,

und unser Vati, eins, zwei, drei,  
der brummt den Baß darunter.

Wir wünschen unser Mutti heut'  
viel Glück und langes Leben,  
und alles, was sie selbst sich wünscht,  
sei ihr dazu gegeben!

### Der Frühling

Roman SEF

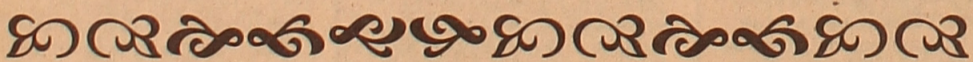
In einem beliebigen  
Menschen  
Hält sich  
Der Frühling versteckt.  
Er schlummert,  
Und bist du verdrießlich,  
So hast du ihn  
Nicht geweckt.

Wenn aber  
bei scheußlichem Wetter  
Du krähst  
Wie ein glücklicher Hahn

Und alle Passanten  
Verwundert  
Sich umdrehn  
Und staunen dich an.

Wenn aber  
Trotz Wind und trotz Wetter  
In dir alles singt,  
Alles lacht,  
So ist der verborgene Frühling,  
Dein eigener Frühling,  
Erwacht!

Nachdichtung von Nora PFEFFER



Herbert HENKE

### Der Bummler

Der Harry schwänzt den Unterricht,  
die Schule läßt er  
seitwärts liegen.  
Am Dorfrand hockt der kleine Wicht,  
um so die Eltern zu betrügen.  
Ein Ziegenbock grasst in der Nähe,  
an langer Leine festgebunden.  
Er schaut verwundert:  
«Was ich sehe!  
Ein Kamerad hat sich gefunden!»  
Der Harry hockt auf einem Stein.  
Wie qualvoll sich die Stunden dehnen!  
Ja, Müßiggang ist eine Pein!  
Ihn überfällt  
ein trüges Gähnen...  
Schlaftrunken nickt er mit dem Kopf.  
«Er will mich stoßen!» denkt der Bock.  
«Ein schönes Spiel beginnen wir!»  
Und einen Anlauf nimmt das Tier...

### Die Maus

Wie ein richtiger Professor  
kann der Peter alles besser:  
Er kann radeln, jagen, springen,  
kann mit wilden Tieren ringen,  
alles kann er überhaupt,  
wenn man seinen Worten glaubt...  
«Ich erleg den stärksten Bären...»  
Und das muß die Grete hören!  
Flüstert schelmisch etwas leise,  
alle scharen sich im Kreise.  
«An dem Fahrrad», ruft die Rose,  
«ist bei dir ein Schraubchen lose...»  
«Das ist schnell gemacht, ihr Gören!»  
läßt sich unser Peter hören.  
Nach dem Schlüssel langt der Peter -  
plötzlich flieht er mit Gezeter,  
denn aus seiner Werkzeugtasche  
springt ein Mäuschen überraschend.  
Lachend da die Kinder sagen:  
«Du willst dich an Bären wagen?!  
Eine Maus kann dich verjagen!  
Guck mal da den Bärenlöter!  
Guck mal da den starken Peter!»

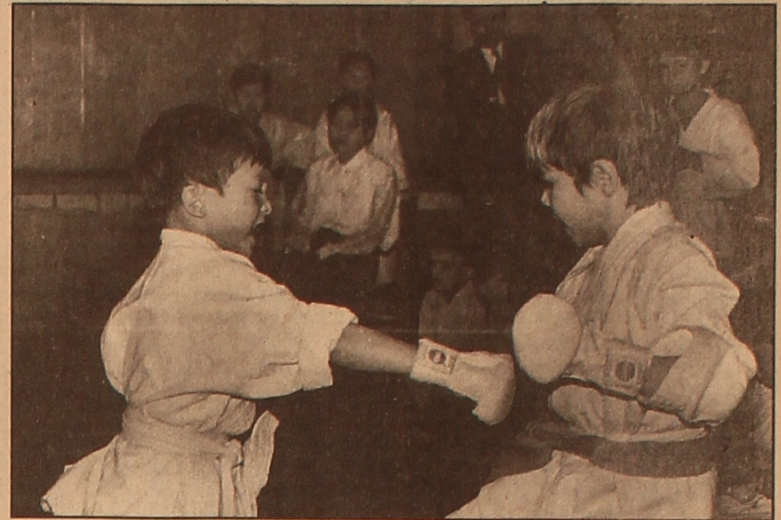


### Ein Jean Claude van Damme aus der ersten Klasse?

Wohl kaum meinen dazu die Kleinstsportler des Klubs «Tigrjonok» der nationalen Karate-Do-Schotokan-Föderation Kasachstans. Die hier gepflegte kultivierte orientalische Zweikampfsportart erzieht ihren Jüngern die Philosophie der Einheit von Geist und Körpers an. Die Jungen und Mädchen werden nie als erste Händel suchen, sind aber immer bereit, einen Schwachen zu verteidigen und für sich selbst einzustehen. Das bestätigten unlängst die Kämpfe auf dem Tatami um den Lokalpreis «Ajaz Ata» (Santa Claus), die im Sportkomplex der Karate-Do-Schotokan-Föderation ausgetragen wurden. Daran nahmen Kinder im Alter von 5 bis 6, von 7 bis 8 und von 9 bis 10 Jahre teil.

Unsere Bilder: Möglicherweise werden sie Sportler wie Jean Claude van Damme abgeben...

Fotos: (KASTAG)



### Kinderbücher für das Altaigebiet

Renate Ruster traute ihren Augen nicht. Die kaufmännische Angestellte aus Lüdenscheid in Nordrhein-Westfalen hatte sich auf ein Abendessen bei ihrer Tochter Jana eingestellt. Doch dann wartete eine Überraschung auf sie: 85 Kilo Kinderbücher hatte ein Besucher aus der norddeutschen Stadt Bremen Ende Dezember gleichsam als Gastgeschenk mitgebracht - und 200 Mark für den Transport nach Westsibirien dazu. Seit langem sammelt Frau Ruster Bücher, die sie Kindern im Altai schickt und die in der Stadt Slawgorod von der «Zeitung für Dich» verteilt werden. Der Gast aus Bremen hat weitere Buchspenden zugesagt und will in seiner Heimatstadt die Aktion bekanntmachen. Zahlreiche Bürger Bremens haben sich unterdessen bereits mit weiteren Bücherspenden gemeldet.

### Kasachisches Märchen

## Shaiyk und Edil

Es lebten einmal zwei Brüder. Der ältere hieß Shaiyk, der jüngere Edil. Sie waren Jäger und lebten vom erbeuteten Wild, auch die Armen und Waisen des Auls unterhielten sich davon. Jeden Tag, wenn schon Schnee ausgefallen war, gingen die Brüder aus, wobei sie ihre Schritte in entgegengesetzte Richtung lenkten, und trafen erst dann wieder zusammen, wenn der Tag zur Neige ging.

Eines Abends, als die beiden sich nach der Jagd in ihrer Jurte trafen, erzählte Shaiyk seinem Bruder, was sich mit ihm am Tag zugetragen habe.

«Ich sah etwas, worüber du dich nicht wenig wundern wirst. Als wir uns heute morgen trennten, entdeckte ich sehr bald die Spur eines barfüßigen Menschen im Schnee. Ich ging dieser Spur nach und erreichte in Bälde eine im Schilf versteckte Hütte. Ich trat ein, doch darin war niemand. Ich verließ die Hütte und besichtigte noch einmal die Spur: Im Schnee waren nur meine Abdrücke und die des Barfüßigen zu sehen. Ich betrat wieder die Hütte und stand verduzt da.

«He, Shaiyk, was hat dich hergeführt? Was suchst du?» hörte ich eine Stimme. Ich sah mich um. In der Hütte war keine lebendige Seele. «Mich hat die Spur eines barfüßigen Menschen hierher geführt», antwortete ich.

«Gehorch mir, dann wirst du Glück haben. Wenn du dich weigerst, wird dich die Shalmaus-Kempir fressen», hörte ich dieselbe Stimme. Ich lud mein Gewehr, zündete die Lunte an. «Wenn du die Shalmaus-Kempir bist, komm herbei und friß mich!», rief ich aus.

Doch auch dann erschien niemand. Ich verließ wieder die Hütte und machte mich auf den Rückweg.

Edil glaubte dem Bruder nicht. Am nächsten Morgen gingen sie zu zweit in das Schilfgestrüpp. Doch es gab dort weder die Spur des Barfüßigen noch die Hütte.

«Du hast mich belogen», sagte Edil. Shaiyk aber beteuerte, er habe die Wahrheit gesagt.

Edil lud die Beute auf sein Pferd und ritt in den Aul. Shaiyk blieb allein in der Steppe.

Edil kam bald zurück, doch Shaiyk war spurlos verschwunden.

«Vielleicht ist er stromaufwärts geritten»,



«He, ist da jemand?» riefen sie.  
«Tretet ein!» hörte man von innen.  
Die Jäger saßen ab, nahmen ihre Gewehre auf jeden Fall mit und betraten die Jurte. Die Tür fiel hinter ihnen zu. Inmitten der Jurte erblickten sie eine Frau, die mit dem Rücken zum Eingang saß und ein Kind säugte. Ohne sich umzuwenden, sprach sie:  
«Edil, du hast drei meiner Schwiegertöchter umgebracht. Drei Söhne hat Shaiyk getötet. Shaiyk hab' ich gekocht und gegessen. Nach euch hab' ich nicht gesucht; ihr seid selbst gekommen. Jetzt seid ihr an der Reihe.»

Das war eine Shalmaus-Kempir. Die Freunde wechselten einen Blick: Im Nu waren sie draußen.

Die ganze Nacht lagen die beiden im Hinterhalt. Erst am Morgen verließ die Alte ihre Jurte, und Edil tötete sie. Er rannte zur Jurte, um auch das kleine Shalmaus-Kind zu töten, doch die Tür fiel vor ihm zu, und die beiden konnten sie nicht öffnen.

Die Schafe der Shalmaus-Kempir trieb Edil in seinen Aul und verteilte sie unter den Landsleuten. Er erzählte ihnen alles, was er und sein Freund erlebt haben. Auch über den Tod seines Bruders berichtete er. Man veranstaltete zu dessen Gedächtnis einen Leichenschmaus.

Die Zeit verging. Es kam der Tag, da Edil seine Tochter verheiratete. Die Tochter bat den Vater, ihr als Mitgift die Scholpy\* der Shalmaus-Kempir zu schenken.

«Bei der Hexe ist noch ein Kind - eine Tochter - zurückgeblieben; wenn du dir die Scholpy nimmst, bringt sie dich um», redete der Vater seiner Tochter ein.

Doch das Mädchen bestand auf ihrem Willen, und Edil gab nach. Gleichzeitig bat er sie aber, zwei-drei Jahre lang nachts nicht zu schlafen.

Viel Zeit verging seitdem. Eines Nachts kam die Tochter der Hexe in Edils Aul und schlich in die Jurte seiner Tochter. Doch kaum hatte die Hexe die Schwelle überschritten, als sie auch schon durch einen kräftigen Hieb von Edils Tochter erschlagen wurde.

So wurde die letzte Tochter der Hexe ermordet. Seit jener Zeit konnten die Menschen ruhig leben und arbeiten.

\* Shalmaus-Kempir - Hexe  
\* Schekpen - Art Oberkleidung  
\* Shestyrnak - Hexe  
\* Sholpy - Zierde für das Haar

ПОНЕДЕЛЬНИК

4 марта

КАЗАХСТАН-1

8.00 «Азан». 8.05 «Сәлем, Қазақстан!» 8.45 «Әлқисса». 8.55 «Жеті күн» - «Неделя», 9.55 Вечер в Доме кино. 10.25 «Кешіп мені, Алеша». Көркем фильм. 11.50 «Әлқисса». 17.55 «Әлқисса». 18.00 «Беллисима» («Красавица»). Телесериал (Венесуэла). 109-я серия. 18.50 Мультифильм. 19.00 «Гутен абенд!». 19.25 «Ақ орда». 19.55 «Әлқисса». 20.00 «Дерзкие и красивые». Телесериал (США). 129-я серия. 20.30 Жарнама. 20.35 Медицинское страхование. 20.40 Халық әуендері. 20.45 «Балбөбек». 20.55, 21.30, 22.05 Реклама. 21.00 «Хабар». 22.10 Агентство «Хабар» представляет: «НЭП». 22.30 «Әлқисса». 22.40 «Ән-шашу». 23.00 Жарнама. 23.10 «Ортеке». Ойын-сауық отауы. 23.45 Қылымыс пен жаза. 24.00 «Хабар». 00.20 «Әлқисса».

ОРТ

7.00 «Телеутро». 10.00, 13.00, 01.15 Новости. 10.15, 19.20 «Секрет тропиканки». 11.05 Виктор Бокров. «Я клянусь Россией». 12.10 «Новоселье у брата кролика». Мультифильм. 12.30 «Угадай мелодию». 13.10-13.50 В эфире телерадиокомпания «Мир». 19.00 Новости. 20.10 «Час пик». 20.35 «Угадай мелодию». 21.05 «Мы». Авторская программа В. Познера. 21.45 «Спокойной ночи, малыши». 21.55, 22.45 Реклама. 22.00 Время. 22.30 «Операция». 22.50 Криминальный сериал «Метод Крекера». 23.45 Футбольное обозрение. 01.15-01.25 Новости.

РОССИЯ

7.00-9.00 и 18.00-21.00 АТВ. 21.00 Вести. 21.20 Реклама. 21.25 Детектив по понедельникам. «Смерть личности». Художественный фильм из сериала «Инспектор Морс» (Великобритания). Часть 1-я. 22.25 Реклама. 22.30 Автомиг. 22.35-22.40 Торговый дом. 00.10 Репортер. 00.25 Реклама. 00.30-00.50 Вести.

ТАН

8.00 Объявления и утренние новости MTV. 8.30-14.00 Тех. профилактика. 14.00 Объявления и дневные новости MTV. 15.00 Звезды советского кино. Анатолий Кузнецов в вестерне «Белое солнце пустыни». 17.00 Звезды мирового кино. По многочисленным просьбам зрителей - суперклассика Голивуда. Джонни Вайсмюллер в приключенческом фильме «Тарзан, повелитель обезьян». 19.00 Объявления и вечерние новости MTV. 20.00 Вечер комедии. «Воровство крупное и не очень». 22.00 Объявления и ночные новости MTV. 23.00 Искатели приключений. Софи Лорен в историческом фильме «Эль Сид». 01.55 Экран-взрослым. Памяти Пьера Паоло Пазолини - плутовская комедия по новеллам Д. Чосера «Кантерберийские истории».

ТВМ

7.00 Мультишоу. 7.40 Программа «Фронтранерз» (США). 8.15 Азы бизнеса. Программа «Деловая женщина» (США). 8.40 Информационное агентство США представляет познавательную программу «Тема: Земля». 17.50 Бизнес-компас. 18.00 Мультифильм для детей. 18.10 Сергей Маховиков, Лариса Шахворостова, Армен Джигарханян, Лариса Голубкина в фильме-маскараде «Простодушный» режиссера Евгения Гинзбурга. 20.00 Телеэкспресс. 20.20 Телесериал «Династия». 107-я серия. 21.15 Музыкальный тайм-аут с «Дуэтом Л». 21.30 Телеэкспресс. 21.55 Ретроспективный показ фильмов с участием Клинта Иствуда. Боевик «Неожиданный удар» из цикла о «Грязном» Гарри Каллахэне». 23.00 Лучшая информационная десятка. 23.20 Продолжение фильма «Неожиданный удар».

НҮР

8.05 Фильм «Звездные войны, или Новая надежда». 17.05 Приключенческий фильм «Белые волки». 18.25 Наталья Варлей в трагикомедии «Маленькие человечки Большевистского переулка, или Хочу пива». 20.05 Мелодрама «Последний лист». 20.50 Детектив «Убийство». 23.30 Фильм ужасов «Детская игра». 23.35 Лирическая комедия «Третий не лишний».

ВТОРНИК

5 марта

КАЗАХСТАН-1

8.00 «Азан». 8.05 «Сәлем, Қазақстан!» 8.55 «Хабар». 9.40 «Дерзкие и красивые». Телесериал (США). 129-я серия. 10.10 «Ортеке». Ойын-сауық отауы. 10.45 Дневной телесериал. 11.30 «Жібек жолы» телеэкспедициясы. «Отырардың күйреуі». 18.00 Мультифильм. 18.05 «Сарапшының сара жолы». Мемлекеттік тергеу комитеті. 18.30 Қазақ елі. 19.15 «Дидар». 19.40 У вас есть право... 20.00 «Дерзкие и красивые». Телесериал. 130-я серия. 20.30 Жарнама. 20.35 Медицинское страхование. 20.40 Халық әуендері. 20.45 «Балбөбек». 21.00 «Хабар». 22.10 Розыгрыш праздничного депозита народного банка «Весна». 22.40 «Сағдым дауысында». Мұрат Қаримулин. 22.50 «Құмсағат». Спортивные новости. 23.00 «45 минут». 23.45 Правопорядок. 24.00 «Хабар».

ОРТ

7.00 «Телеутро». 10.00, 13.00, 00.55 Новости. 10.15, 19.20 «Секрет тропиканки». 11.05 «Мы». Авторская программа В. Познера. 11.50 «Смехопанорама». Ведущий Е.Петросян. 12.15 «Замок глунов». Мультифильм. 12.30 «Угадай мелодию». 13.10-14.00 В эфире телерадиокомпания «Мир». 19.00 Новости. 20.10 «Час пик». 20.35 «Угадай мелодию». 21.05 «В поисках утраченного». Николай Крючков. 21.45 «Спокойной ночи, малыши». 21.55, 22.45 Реклама. 22.00 Время. 22.30 «Операция». 22.50 Всеволод Санаев в фильме Василия Шукшина «Ваш сын и брат». 00.35-01.05 «Москва. Кремль».

РОССИЯ

7.00-9.00 и 18.00-21.00 АТВ. 21.00 Информационная программа «Вести». 21.20 Реклама. 21.25 Премьера телеэкрана. «Первый этаж». Художественный фильм. 22.35-22.38 Реклама. 00.10 Рек-тайм. 00.25 Реклама. 00.30-00.50 Информационная программа «Вести».

ТАН

8.00 Объявления и утренние новости MTV. 8.30-14.00 Тех. профилактика. 14.00 Объявления и дневные новости MTV. 15.00 Звезды советского кино. Анатолий Кузнецов в вестерне «Белое солнце пустыни». 17.00 Звезды мирового кино. По многочисленным просьбам зрителей - суперклассика Голивуда. Джонни Вайсмюллер в приключенческом фильме «Тарзан, повелитель обезьян». 19.00 Объявления и вечерние новости MTV. 20.00 Вечер комедии. «Смерть в Брунсвике». 22.00 Объявления и ночные новости MTV. 23.00 Искатели приключений. Такаси Симура в историческом фильме Акири Куроосавы «Кagemуша, или Тень война». 01.35 Плутовская комедия Пьера Паоло Пазолини по новеллам Д. Чосера «Кантерберийские истории».

ТВМ

7.00 Лучшая информационная десятка. 7.20 Телеэкспресс. 7.50 Лучшая информационная десятка. 8.10 Телеэкспресс. 8.35 Лучшая информационная десятка. 17.50 Бизнес-компас. 18.00 Лучшая информационная десятка. 18.20 Кинокалейдоскоп. Мультифильм «Бен и я». Музыкальный тайм-аут с «Дюной». «Ералаш». 19.00 «Я очень хороший». Актер Александр Абдулов. 20.00 Телеэкспресс. 20.20 Телесериал «Династия». 108-я серия. 21.15 Авторская программа Татьяны Бирюковой «Вот он какой!» (посол Италии в Казахстане господин Джорджио Мальфатти ди Монте Третто). 21.30 Телеэкспресс. 21.55 Вестерн Серджионе Леоне «На несколько долларов больше». 23.00 Лучшая информационная десятка. 23.20 Продолжение фильма «На несколько долларов больше».

НҮР

8.05 Экран-детям. Фантастический фильм «Звездные войны, или Империя наносит ответный удар». 17.05 Приключенческий фильм «Ричард Львиное Сердце». 18.35 Трагикомедия «Менялся». 20.05 Боевик «Крысы, или Ночная мафия». 21.40 Фильм ужасов «Детская игра-2». 23.05 Триллер «Кровавый узел».

СРЕДА

6 марта

КАЗАХСТАН-1

8.00 «Азан». 8.05 «Сәлем, Қазақстан!» 8.55 «Хабар». 9.40 «Дерзкие и красивые». Телесериал (США). 130-я серия. 10.10 «Құмсағат». 10.20 «45 минут». 11.05 «Мұхиттың терең түбінде». Көркем фильм. 12.25 «Жібек жолы» телеэкспедициясы. «Жаңғырған дәстүр». 12.40 «Әй, жарайсың!» 18.00 Мультифильм. 18.10 «Беллисима» («Красавица»). Телесериал. 19.00 «Tabula rasa». 19.30 «Второй тайм». Футбольное обозрение. 19.40 Программа «Минус» (рус.). 20.00 «Дерзкие и красивые». Телесериал (США). 131-я серия. 20.30 Жарнама. 20.35 Медицинское страхование. 20.40 Халық әуендері. 20.45 «Балбөбек». 21.00 «Хабар». 22.20 «Көуसर». 22.50 Әсем әуендер. 23.00 «Перекресток». 9-я серия. 23.30 Әсем әуен. 23.45 Қылымыс пен жаза. 24.00 «Хабар».

ОРТ

7.00 «Телеутро». 10.00, 13.00 Новости. 10.15, 19.20 «Секрет тропиканки». 11.10 «Тема». 11.55 В мире животных. 12.30-13.45 «Угадай мелодию». 19.00 Новости. 20.10 «Час пик». 20.35 «Угадай мелодию». 21.05 «В поисках утраченного». Николай Крючков. 21.45 «Спокойной ночи, малыши». 21.55, 22.45 Реклама. 22.00 Время. 22.30 «Операция». 22.50 Людмила Гурченко и Наталья Гундарева в комедии «Уходя-уходи». 00.25-01.15 Музыкальное шоу Ивана Демидова.

РОССИЯ

7.00-9.00 и 18.00-21.00 АТВ. 21.00 Вести. 21.20 Реклама. 21.25 «Никто не забыт». 21.30 Домашний экран. Телефильм «Санта-Барбара». 22.25 Реклама. 22.30-22.40 «ЭКС». Экран криминальных сообщений. 00.15 Река времени. 00.20 Автомиг. 00.25 Реклама. 00.30-00.50 Вести.

ТАН

8.00 Объявления и утренние новости MTV. 9.00 Волшебный мир киносазки. «Мерлин из хрустальной пещеры». 11.25 Страна Мультиландия. «Сказка о царь Салтане». 12.30 Боевое искусство. «Ниндзя на серфингах». 14.00 Объявления и дневные новости MTV. 15.00 Звезды советского кино. К 55-летию Андрея Миронова - приключенческие комедии «Бриллиантовая рука» и «Трое в лодке, не считая собаки». 19.00 Объявления. 19.05 Киноконцерт «Поет Андрей Миронов». 20.00 Вечер комедии. Андрей Миронов в фильме «Невероятные приключения итальянцев в России». 22.00 Объявления и ночные новости MTV. 23.00 Искатели приключений. Софи Лорен в историческом фильме «Соломон Шибба». 01.25 Фильм ужасов «Волки».

ТВМ

7.00 Лучшая информационная десятка. 7.20 Телеэкспресс. 7.50 Лучшая информационная десятка. 8.10 Телеэкспресс. 8.35 Лучшая информационная десятка. 17.50 Бизнес-компас. 18.00 Лучшая информационная десятка. 18.20 Кинокалейдоскоп. Мультифильм «Аица в стране чудес». Детский юмористический киножурнал «Ералаш». 20.00 Телеэкспресс. 20.20 Телесериал «Династия». 110-я серия. 21.15 Юмор на эстраде. Владимир Винокур. 21.30 Телеэкспресс. 21.55 Дискуссионно-публицистическая программа «Открытая зона». 23.00 Лучшая информационная десятка. 23.20 Ретроспективный показ фильмов с участием Клинта Иствуда. Детектив «Сыграйте мне «туманно».

НҮР

8.05 Экран-детям. Фильм «Звездные войны, или Возвращение Джедая». 17.05 Приключенческий фильм «Рыцарь Кеннет». 18.15 Трагикомедия «Стрелец Львиное Сердце». 19.45 Боевик с участием Жан-Клода ван Дамма «Патруль времени». 21.25 Фильм ужасов «Детская игра-3». 22.50 Питер О Тул в приключенческом фильме «Трюкач».

ЧЕТВЕРГ

7 марта

КАЗАХСТАН-1

8.00 «Азан». 8.05 «Сәлем, Қазақстан!» 8.55 «Хабар». 9.40 «Дерзкие и красивые». Телесериал (США). 131-я серия. 10.10 «Қазақ-телефильм» студиясы. «Тұрсынхан». 10.40 Дневной телесериал. 11.30 «Бас мешіттің құрылысы неге кешпейді?» 11.50 «Фарид». Деректі телефильм. 18.00 Қазақ музыкасынан концерт. 18.30 Коре сарам. 19.00 «Портреты». 19.25 «Ақ орда». 20.00 «Дерзкие и красивые». Телесериал (США). 132-я серия. 20.30 Медицинское страхование. 20.35 Агентство «Хабар» представляет: «Делу-время» (каз.). 20.45 «Балбөбек». 21.00 «Хабар». 22.15 Программа, посвященная Международному женскому Дню. 22.50 «Құмсағат». Спортивные новости. 23.00 «45 минут». 23.45 Правопорядок. 24.00 «Хабар». 00.20 «Мальборо-мотор».

ОРТ

7.00 «Телеутро». 10.00, 13.00 Новости. 10.15, 19.20 «Секрет тропиканки». 11.05 Футбол. Лига чемпионов. 1/4 финала. «Борусия» (Германия) - «Аякс» (Голландия). 13.10-13.45 В эфире телерадиокомпания «Мир». 19.00 Новости. 20.10 «Час пик». 20.35 Вечерние истории в журнале «Ералаш». 21.05 «Один на один». 21.45 «Спокойной ночи, малыши». 21.55, 22.45 Реклама. 22.00 Время. 22.30 «Операция». 22.50 Футбол. Лига чемпионов. 1/4 финала. «Нант» (Франция) - «Спартак» (Москва). 00.40-01.50 Футбол. Лига чемпионов. 1/4 финала. Обзор трех матчей.

РОССИЯ

7.00-9.00 и 18.00-21.00 АТВ. 21.00 Информационная программа «Вести». 21.20 Реклама. 21.25 Сам себе режиссер. 21.55 Реклама. 22.00 Аниматека. 22.30 Реклама. 22.35-22.40 Река времени. 00.15 «ЭКС». Экран криминальных сообщений. 00.25 Реклама. 00.30-00.50 Информационная программа «Вести».

ТАН

8.00 Объявления и утренние новости MTV. 9.00 Волшебный мир киносазки. «Бесконечная история» и «Бесконечная история-2». 12.10 Для поклонников индийского кино. Киноконцерт. 14.00 Объявления и дневные новости MTV. 15.00 Звезды советского кино. К 55-летию Андрея Миронова - приключенческие комедии «Бриллиантовая рука» и «Трое в лодке, не считая собаки». 19.00 Объявления. 19.05 Киноконцерт «Поет Андрей Миронов». 20.00 Вечер комедии. Андрей Миронов в фильме «Невероятные приключения итальянцев в России». 22.00 Объявления и ночные новости MTV. 23.00 Искатели приключений. Софи Лорен в историческом фильме «Соломон Шибба». 01.25 Фильм ужасов «Волки».

ТВМ

7.00 Лучшая информационная десятка. 7.20 Телеэкспресс. 7.50 Лучшая информационная десятка. 8.10 Телеэкспресс. 8.35 Лучшая информационная десятка. 17.50 Бизнес-компас. 18.00 Лучшая информационная десятка. 18.20 Кинокалейдоскоп. Мультифильм «Аица в стране чудес». Детский юмористический киножурнал «Ералаш». 20.00 Телеэкспресс. 20.20 Телесериал «Династия». 110-я серия. 21.15 Юмор на эстраде. Владимир Винокур. 21.30 Телеэкспресс. 21.55 Дискуссионно-публицистическая программа «Открытая зона». 23.00 Лучшая информационная десятка. 23.20 Ретроспективный показ фильмов с участием Клинта Иствуда. Детектив «Сыграйте мне «туманно».

НҮР

8.05 Мультифильм «Красавица и чудовище». 17.05 Наталья Варлей в комедии «Кавказская пленница» с участием Харрисона Форда «Индиана Джонс и Храм обреченных». 19.00 Чемпионат мира по рукопашному бою без правил. 21.55 Армейская комедия «Здравия желаю!» 23.15 Стивен Сигал в боевике «Смерти вопреки».

ПЯТНИЦА

8 марта

КАЗАХСТАН-1

8.00 «Азан». 8.05 «Сәлем, Қазақстан!» 8.55, 21.00, 24.00 «Хабар». 8.45 «Дерзкие и красивые». Телесериал. 133-я серия. 9.25 Мультифильм. 10.10 «Құмсағат». 10.20 «45 минут». 11.05 «Несібелі». Көркем фильм. 12.15 «Атамекен». 12.35 Мерекелік концерт. 13.15 «Казакстелефильм» студиясы. «Келін». 13.45 «Праздник весны, молодости и красоты». 14.25 «Уш Татьяна және Надежда». Телефильм. 14.45 «Елім менің». 14.50 Салон «Успех». 15.20 «Недописанный портрет». 15.45 «Личность». Роза Багланова. 16.30 «Ән-салем». Мерекелік бағдарлама. 17.10 «Жас қанат именов». 17.30 С праздником, милые женщины! 17.40 «Жас талант». 18.10 «Гутен абенд!». 18.45 «Заң және біз». 19.10, 00.20 «Күлкі керуені». 20.30 «Елім менің». 20.35 Агентство «Хабар» представляет... 20.45 «Балбөбек». 22.25 Агентство «Хабар» представляет... 23.00 «Алтын дала». 23.45 Қылымыс пен жаза.

ОРТ

8.30 «Телеутро». 10.00 Новости. 10.15 Мультифильм «В лесной чаще». «Впервые на арене». 10.45 Фильмы-сказки Александра Роу. «Василиса Прекрасная». 11.55 «На балу у Золушки». 12.35-15.25 Андрей Миронов в спектакле «Безумный день, или Женитьба Фигаро». По пьесе П.Бомарше. 19.25 Новости. 19.45 Премьера первого канала. Вивьен Ли и Кларк Гейбл в фильме «Унесенные ветром». 21.45 «Спокойной ночи, малыши». 21.55, 22.40 Реклама. 22.00 Время. 22.45 Продолжение фильма «Унесенные ветром». 00.40-01.35 Карнавал в Рио-де-Жанейро.

РОССИЯ

7.00-9.00 и 18.00-21.00 АТВ. 21.00 Информационная программа «Вести». 21.20 Реклама. 21.25 «Оставайтесь в шляпе». 21.55-22.40 «К-2» представляет: «САС». «Мои любимые женщины». 00.15 Река времени. 00.20 Автомиг. 00.25 Реклама. 00.30-00.50 Информационная программа «Вести».

ТАН

8.00 Объявления и утренние новости MTV. 9.00 Волшебный мир киносазки. К 90-летию режиссера Александра Роу - «Василиса Прекрасная» и «Марья-искусница». 11.45 Концерт Патриции Каас. 12.55 Семейный экран. Познавательная лекция «Что мужья должны знать о своих женах и о женщинах вообще». 14.00 Объявления и дневные новости MTV. 14.30 Фильмы «Тарзан находит сына». «Тайное сокровище Тарзана». «Тарзан в Нью-Йорке». 19.05 Праздничная программа Вячеслава Кувшинникова «С любовью к женщинам». 20.10 Фильм «А спать с жужой хорошо?» 22.00 Объявления. 22.05 Трагикомедия «Резиновое лицо». 23.00 Романтическая драма «Любить по-русски». 00.30 Комедия «Любовь французская и русская». 01.45 Фильм «Колосс Родосский».

ТВМ

9.00 Телеэкспресс. 9.20 Лучшая информационная десятка. 9.45 Телеэкспресс. 10.05 Лучшая информационная десятка. 10.30 Мультишоу. 11.00 Евгений Леонов в лирической киносажке «Обыкновенное чудо» 1-я серия. 12.10 Музыкальный тайм-аут. 12.20 Комедийное представление «Куклы» - «Кремлевские солисты». 12.35 Полцейский боевик «Заваруха в городе». 14.10 Олег Табаков в музыкальной сказке «Мэри Поппинс, до свидания!» 16.30 «Эхо «Кинотавра» в Алматы». Часть 1-я. 17.45 Музыкальный тайм-аут с Филппом Киркоровым. 18.00 Лучшая информационная десятка. 18.20 Николай Гринько в комедии «Миллион в брачной корзине» 20.05 Музыкальный тайм-аут с группой «Браво». 20.20 Лив Тайлер в комедии «Эмпаир Рекордз». 21.55 Музыкальный тайм-аут. 22.00 Кинодрама «Холм разбитых сердец».

НҮР

8.05 Мультифильм «Красавица и чудовище». 17.05 Наталья Варлей в комедии «Кавказская пленница» с участием Харрисона Форда «Индиана Джонс и последние асы эандері». Мадина Ералиеваның концерті. 20.50 Поет Макпал Жунусова. 21.30 Фантастический триллер «Прелестная Долина». 22.55 Комедия «Сумасшедший медовый месяц».

СУББОТА

9 марта

КАЗАХСТАН-1

8.00 «Азан». 8.05, 21.00, 24.00 «Хабар». 8.45 «Дерзкие и красивые». Телесериал. 133-я серия. 9.25 Мультифильм. 10.00 Балаларға арналған фильм. 11.20 Школа мужества. 11.35 «Улағат ұрсы». 148-мектеп (Алматы). 11.55 Қазақ теледидарының алтын қорынан. «Домбыра дастан». Әшекей. 12.55 «Ақсаған бақыт жұлдызы». Көркем фильмнің 1-сериясы. 14.15 Студия «Азия дауысы». 15.45 «Казакстелефильм» представляет... 16.15 В музыкальной гостиной. Байгали Досымжанов. 17.00 «Мальборо-мотор». 17.20 «Горетц». 24-я серия. 18.10 «Дело». 18.25 Телеастр. «Қайран, қарындасстар». 19.25 «Өмір-өзен». 19.45 Салон «Успех». 2-я часть. 20.15 «Архив памяти». 20.45 «Балбөбек». 22.10 Агентство «Хабар» представляет: «НЭП». 22.50 «Құмсағат». 23.50 «Домбыра». Телефильм. 00.20 «Музыкальный вояж».

ОРТ

8.45 Телеканал «Подъем». 9.45 «Слово пастыря». Митрополит Кирилл. 11.00, 01.35 Новости. 11.10 Телеканал «Подъем» (продолжение). 11.25 Пока все дома. 12.00 «Утренняя звезда». 12.50 «Из первых рук». 13.00 «Служу России». 13.30 «Играй, гармонь любимая!». 14.00 «Провинциальные истории». 14.25 «Под знаком «Пи». 14.55 «Смехопанорама». Ведущий Е.Петросян. 15.30 «Сериал «Пираты». 16.00-16.20 Новости. 19.00 Новости. 19.20 Телескоп. 19.55 «Золотая серия». Год 1968-й. «Бриллиантовая рука». 21.45 «Спокойной ночи, малыши». 22.00 Время. 22.45 «Детективное агентство «Лунный свет». 23.45 «Брейнинг». 00.45-01.50 Мелодрама «Скажите ей, что я ее люблю».

РОССИЯ

7.00-9.00 АТВ. 15.00 Вести. 15.30 Дефакто. 15.45 «Эмили». Сериал. 17-я серия. 16.35 «Золотой код». Эстрадная программа. 17.35 Комедия полуженит. Фредди Старр. Фильм 10-й. 18.05-21.00 В Алматы АТВ. 21.00 Вести. 21.20 Субботний вечер Надежды Бабкиной. 21.50-22.40 «Совершенно секретно». 00.10 «Служба 299-00-00». 00.30-00.50 Вести.

ТАН

8.00 Объявления и утренние новости MTV. 9.00 Мир киносазки. «Бесконечная история-3». 11.00 Звезды эстрады. Аркадий Райкин в сатирической комедии «Люди и манекены». 1-я и 2-я серии. 14.00 Объявления и дневные новости MTV. 14.20 Этот фантастический мир. «Бездна». 16.20 Мел Гибсон в историческом фильме «Баунти: мятежный корабль». 18.25 Сериал «Бизнес в цифрах: страхование граждан». 19.00 Объявления. 19.05 «Необычные возможности человека». 20.00 Тарен Хилл в фильме «Они называют меня Тройцей». 22.00 Объявления. 22.05 Праздничная программа Вячеслава Кувшинникова «С любовью к женщине» (повтор). 23.10 Микки Рурк в криминальной драме «Часы отчаяния». 01.00 Фильм «Броненосцы». 02.30 Фильм «Тень Дракулы».

ТВМ

8.55 Бизнес-компас. 9.00 Мультифильм «Кибер-город Идо 88». 9.40 Музыкальный тайм-аут. 9.50 Лирическая киносажка «Обыкновенное чудо». 2-я серия. 11.00 М-пульс. 14.05 Кино-АТАС. Чарли Шин в полицейском боевике «Новичок». 16.15 Музыкальный тайм-аут. 16.20 «Эхо «Кинотавра» в Алматы». Вечер юмора «Кинотавр» расхохотался». Часть 2-я. 17.40 Киножурнал «Ералаш». 17.50 Мультифильм «Гарфилд и его друзья». 18.20 Рок-архив. 19.40 Олег Борисов в лирической комедии «Дайте жалобную книгу» 21.05 Авторская программа Татьяны Бирюковой «Вот он какой!» 21.25 РТВ: «Устами младенца». 22.05 Азы бизнеса. Программа «Деловая женщина» (США). 22.30 Киноастр «Парадизо». Эпическая мелодрама Дэвида Лина «Дочь Райана».

НҮР

# Немецкая Газета

Приложение к газете "Дойче Альгемайне Цайтунг" N 266

Из компетентных источников

## Выплата началась

Согласно закону "О социальной защите граждан, пострадавших вследствие ядерных испытаний на Семипалатинском полигоне" от 18 декабря 1992 года здесь, наконец-то, началась выплата единовременной денежной компенсации. Ее размеры

зависят от нескольких факторов: тяжести физического состояния пострадавшего от воздушных, наземных и подземных ядерных испытаний, времени проживания и работы на территории полигона, расстояния от него. Вся зараженная местность поделена на четыре зоны: чрезвычайного радиационного риска, максимального, повышенного и минимального.

По-разному идет реализация этого закона. В Семипалатинске, например, за это взялся аппарат акима города. Управлением социальной защиты населения, от делами компенсации и финансово-экономическим ведутся составление и проверка списков всех проживающих здесь, включая выехавших за пределы области людей с 1949 года до закрытия полигона. Среди них немало пенсионеров, инвалидов, безработных и хронически больных. Списки заносятся в компьютер и после их утверждения в областной инстанции в сбербанках производится оплата соответствующей компенсации.

На снимке: В городское управление социальной защиты населения пришли первые посетители

Фото: Владислава ПАВЛУНИНА

## В Совете Ассамблеи народов Казахстана

Вопрос о работе Ассамблеи народов нашей республики в минувшем году и планах на нынешний обсужден на заседании его Совета, состоявшемся 21 февраля с участием руководителей ряда министерств и ведомств, общественных организаций.

Как отметили заместитель председателя Ассамблеи Аликхан Байменов, который вел заседание, и другие выступавшие, первый год работы этого важного консультативно-совещательного органа при главе государства был характерен активизацией содействия в решении проблем политической, социально-экономической и культурной жизни, межнациональных отношений.

Совет немалое сделал по организации празднования полувекового юбилея Победы, 150-летия со дня

рождения Абая.

Большое значение имела инициатива Ассамблеи о проведении референдума по продлению президентских полномочий Нурсултана Назарбаева. Существенный вклад она внесла в упрочение единства и согласия всех национальностей, составляющей народ Казахстана, в реализацию реформ, подъем благосостояния людей.

Вместе с тем на заседании были высказаны критические замечания в адрес Совета Ассамблеи, который не всегда оперативно и заинтересованно откликается на требования меняющейся ситуации. Его рекомендации зачастую не хватает конкретности.

Заслушана также информация о ходе выполнения комплексной про-

граммы этнического возрождения немцев, проживающих в нашей стране (читайте ниже). Указывая на значимость проведенных в связи с этим мероприятий, некоторые выступавшие высказались за то, чтобы соответствующие дела активизировать и по отношению к другим народам, населяющим Казахстан.

Поддержав инициативу Малой Ассамблеи Алматинской области, Совет решил внести Президенту Н. Назарбаеву предложение - объявить нынешний год годом Жамбыла Жабаева в связи с празднованием 150-летия со дня рождения великого акына и горячего поборника дружбы народов.

(КазТАГ)



## Письмо в номер

### Не надо меня

### ни с кем ссорить и унижать...

В газете "Дойче Альгемайне Цайтунг" за 17 и 24 февраля 1996 года я прочитал отчет-анализ о работе бюро Совета немцев Казахстана за 4 квартал 1994г. и 1995 г. Меня удивил и поразил раздел "В области интересов переселенцев".

Чем же так был удивлен и обескуражен? Мне 25 лет, родился и вырос в Алма-Ате, здесь же получил образование, здесь же все мои друзья разных национальностей. Сегодня всем нелегко, каждый человек борется за свое существование, мес под солнцем, каждый надеется на улучшение жизни, личный успех. Мы, молодые, нуждаемся в советах и поддержке старших.

Совет немцев Казахстана, как я себе представляю, призван организовать свою работу так, чтобы возродить язык, культуру, традиции, поднять национальную интеллигенцию, открыть широкие каналы экономического, коммерческого, фермерского структурам, предпринимательству.

Прочитав этот раздел, я не стал дальше читать, так как понял, что нас, немцев, как-бы призывают к эмиграции.

Позволю себе несколько выдержек из вышеназванного отчета:

"В противовес деятельности коммерческих структур, имеющих мафиозный характер и развивавшихся на источнике предоставления услуг переселенцам, с 1 мая 1995 года установлена монополия для немецких частных обществ. Очевидно, что эта сфера не может быть областью рыночных отношений, поэтому были установлены предельно допустимые тарифы за каждый вид услуг, адекватные реальным затратам".

Налицо явное лицемерие и стремление захватить целиком эту сферу деятельности с одной лишь целью - иметь доходный источник, ничего не создавая для немцев.

Напрашивается вопрос, для чего создан Совет немцев Казахстана? Мне думается, что он полностью ото-

шел от своих прямых задач, а именно - помогать Казахстану и Германии по решению проблем немецкой диаспоры.

К сожалению, ничего не сделано для создания условий по снижению массовой эмиграции, чтобы дать уверенность людям в завтрашнем дне.

Что сделано практически с 1992 года? Я ответа пока не нашел!

Меня лично не устраивает такой подход, к которому нас подталкивает Совет немцев Казахстана. Такой курс вреден и аморален.

Дальше цинизм углубляется, когда пишется, что "повысившийся источник финансирования придал уверенность обществу (нужно полагать Облвозрождениям и Культурным центрам) на фоне разрушения практически всех национально-культурных образований, позволил активизировать реализацию своих уставных устремлений, оживить культурно-просветительскую деятельность, содействовать поддержке малоимущих и престарелых".

Как можно такое писать и просто лицемерить, говорить о какой-то материальной помощи нуждающимся. Я что-то не слышал, чтобы кому-нибудь в Алматы дали несколько десятков тенге...

Свой выбор о выезде или невыезде должен сделать каждый человек сам, без пропагандистской шумихи. Оформлять документы о выезде должны не немецкие структуры, а нейтральные организации от немецкого национального движения. Немецкое же национальное движение в целом должно думать о сохранении диаспоры, создании условий, о которых я уже выше писал.

Не конфронтация с госструктурами, а разумный совместный подход нужен сегодня. Если Совет немцев это не поймет и не усвоит, то наши национальные интересы обречены.

В достижении желаемых результатов не всегда оправдана и эффективна "наступательная позиция..."

(как пишется в одном из абзацев), а взаимопонимание, диалог и компромисс.

И последнее: "В связи с ростом обращения в Немецкий дом возникает необходимость увеличить численность специалистов, которые будут выполнять функции консультативного центра, расширять, информировать, организовывать обязательную подготовку в Казахстане тех, кто получил разрешение на переселение в Германию, обязательно, под роспись, информирование и подготовку тех, кто обратился с заявлением на переселение. Необходимо оперативное сотрудничество с принимающим лагерем, расширение средств и методов информирования выезжающих, организация обязательного языкового обучения и изучения основ законодательства Германии".

Из всего этого я бы согласился лишь со словами: "организация обязательного языкового обучения". Все остальное относится к компетенции консульства Германии в Алматы.

Нас всех сознательно подводят к статусу изгоев. А как наших родственников приняли на этой земле в страшный 1941 год, помогли как могли, делились последним, оберегали, прятали?! Что - это уже не в счет, это надо забыть, быть неблагодарными!!

Меня такая роль не устраивает, я хочу честно и открыто, и уверен, не один, смотреть в глаза моим друзьям и товарищам всех национальностей, а казахам - особенно.

Я хочу жить, работать, строить будущее, радоваться. Не надо мне мешать, не надо меня унижать, не надо меня ни с кем ссорить.

Честнее будет, если мне и многим другим будет оказана реальная поддержка, созданы условия для применения и раскрытия своих возможностей на благо нашей страны, нашего народа, который совсем сбился с толку...

Александр РУЛЬ

## Кармель уходит и... остается

В минувшую среду Бенцион Кармель улетел в Израиль. Не в командировку или отпуск, как обычно, - он завершил свои полномочия Чрезвычайного и Полномочного посла в Казахстане и Кыргызстане. Накануне, в пятницу, в Доме кино состоялось торжество. Оно было неофициальным, вне дипломатического протокола. Этот вечер подарили послу его друзья - по случаю отъезда и в честь дня рождения, который приходится на "мужской", по-нашему неофициальному календарю, день.

Среди участников праздника были люди искусства, газетчики и тележурналисты, дипломаты, военные и ученые. Весь вечер без устали играли и пели студенты Государственной Алматинской консерватории имени Курмангалиева под руководством профессора Анатолия Молодова. Что совсем неслучайно. Первым делом посол в самом начале своего пребывания в столице Казахстана посетил консерваторию и Музей искусства. Как сказал в своем приветственном слове ректор консерватории Дюсен Касеинов, благодаря Бенциону Кармелю познакомились многие представители творческой интеллигенции столицы.

Архиепископ Алматинский и Семипалатинский Алексий совершенно точно отозвался об удивительном свойстве этого человека: "...он умел многих обнять в своем сердце". Когда в свое время министр иностранных дел Израиля Шимон Перес спросил его - готов ли он принять должность, важную в высшей степени, очень трудную, но такую, с которой профессиональный дипломат справиться не лучше, он без колебаний согласился. Три года показав, что это не было ошибкой, - трудно представить сейчас в этой роли кого-то другого. Он спускался в шахты, посещал коровники и полевые станы, нередко сам готовил для гостей своих традиционных салонов, от



Одна из памятных встреч: в центре Б. Кармель и Д. Касеинов

него исходила такая добрая, веселая энергия, что невозможно было после очередной встречи с ним сидеть сложа руки.

В молодости он изучал экономику и социологию и уже в 24 года отъезжал за промышленностью всего юга Израйля. В американском университете Беркли он получил звание магистра в области управления бизнесом и золотую медаль. Вернувшись домой, руководил авиационной промышленностью в Безр-Шеве, потом стал вице-мэром по вопросам молодежной политики, спорта, культуры и образования. Создал здесь своих традиционных салонов, от

делать. Что я хочу делать - вот в чем вопрос, - в свойственной ему иронично-философской манере ответил Кармель.

Из очень авторитетного источника стало известно, что казахстанский МИД направил в МИД Израйля предложение: учитывая большие заслуги первого посла Государства Израйль в Казахстане в становлении двусторонних отношений просить его выполнять в Израйле функцию почетного консула Казахстана. Бенцион Кармель дал согласие.

Татьяна ЗЛОТНИКОВА

## Мажилис и пресса

Мурат Оспанов, председатель мажилиса, провел в минувший понедельник встречу с журналистами, в ходе которой изложил свою точку зрения на взаимоотношения парламента и прессы. Он заявил, что внимательно следит за тем, как освещается деятельность депутатов на страницах различных изданий, в телепрограммах и радиопередачах. Попыная на неточности и искажения некоторых фактов, имевших место в публикациях некоторых журналистов.

Новый парламент, в отличие от прежнего, будет иметь сразу две пресс-службы - поскольку, по положению о парламенте, сенат и мажилис теперь имеют самостоятельные аппараты, в том числе и собственные пресс-службы.

Как известно, до недавнего времени парламент республики имел свою газету. Согласно концепции, реализующейся сегодня, в основе которой лежит потребность обеспе-

чения информацией независимой прессы, нет необходимости иметь газету в прежнем виде, заявил Мурат Оспанов. Хотя необходимость в печатном органе, безусловно, имеется - это будет либо журнал, либо ведомости.

Как председатель мажилиса оценивает новый состав парламента? По его словам, если не говорить об анкетных данных и гражданской позиции депутатов, - образование у всех высшее.

Уже подготовлено три законопроекта, которые будут обсуждаться. Поездка депутатов в Санкт-Петербург на межпарламентскую Ассамблею стран СНГ, также являясь этапом для предстоящей работы.

И, как заверяет пресс-служба мажилиса, раз в две недели, по средам, будет предоставляться текущая информация о ходе законотворческого процесса.

Татьяна ЗЛОТНИКОВА

## Вести из...

### ...Костаная

### Долю - каждому рудненцу

Соколовско-Сарбайское горно-промышленное объединение крупнейшее градообразующее предприятие. Неслучайно все жители заинтересованы тем, что на нем творится. И все уже около года чувствуют, что после передачи ССГПО в управление иностранной фирме "Айвидон" жить стало немного легче. Например, в прошлом году объ-

единение получило прибыли в полтора раза больше, чем планировалось. Это позволило сделать все первоочередные отчисления в бюджет, приобрести для производства и нужд города электроэнергию и тепло. Более 700 миллионов тенге направлены на социальные нужды: трудящиеся бесплатно получили 128 квартир. Восемь миллионов долларов США

пошли на закупку запасных частей и оборудования. Недавно стало известно, что объединение акционировалось по индивидуальному проекту. Уставной фонд определен в размере 6,5 миллиарда тенге. Непонятно, почему ранее этот показатель определялся в десять раз меньшей цифрой? Теперь на всю эту сумму будут выпущены акции. Пока государство оставляет за собой 90 процентов. Десять процентов будут выданы трудящимся, то есть членам ак-

## КОС у себя- хозяин

Аббревиатура "КОС" для костанайцев знакома. Комитет общественного самоуправления стал местом, куда люди идут, в первую очередь, если надо решить какие-нибудь вопросы относительно житейских проблем. Созданы они по принципу территориального деления города и их сейчас несколько. Одним из лучших КОСов по праву считается "Молодежный".

Весь штат "Молодежного" состоит из шести женщин, во главе с неутомимой Людмилой Александровной Прутян. И они управляют огромным микрорайоном, в котором насчитывается свыше 43 тысяч жителей. При нынешних трудных условиях, прямо скажем, дело это нелегкое. Но эти женщины успевают все: где надо нажать на администрацию акима города, где и "плечо помощи подставить", они находят время и для разрозненных мероприятий, организуют молодежные дискотеки за счет средств КОСа, проводят праздники микрорайона, вечера интернациональных дружб, отмечают юбилеи ветеранов войны, труда.

Константин ЦАЙЗЕР

ционерного общества. В их число входят не только ныне работающие, но и пенсионеры, покинувшие предприятие по уважительным причинам работники. Уже объявлен и размер акций в зависимости от различных условий - от 50 до 100 и больше. Фактически получается, что каждый житель города - совладелец объединения. Заинтересована в этом и иностранная фирма. Речь идет о том, что ей, возможно, будет передано до 20 процентов акций.

### ...из Акмолы

### Казахстан - Россия:

### добрососедство, взаимопонимание

Эти два понятия были лейтмотивом республиканского научно-теоретической конференции, проходившей в Акмоле. Ее организаторы - Малая Ассамблея народов Казахстана, областной Комитет по национальной политике, Акмолинский сельскохозяйственный институт. В работе приняли участие ученые многих ведущих вузов Казахстана и гости из России.

По поручению оргкомитета работу форума открыл ректор Акмолинского сельскохозяйственного института академик МАН ВШ профессор Б.Алимжанов.

Казахстан и Россию, по его словам, связывают вековые узы отношения. Их истоки восходят к седой

древности. Нас объединяет не только единое экономическое пространство. Миллионы россиян неразрывно связаны с Казахстаном узами дружбы и родства. Казахстанцы, в свою очередь, не мыслят своего будущего без тесного союза с Россией. Развивать и приумножать достигнутое между двумя странами - наша задача.

На конференции выступили член Национального Совета по государственной политике при Президенте Казахстана М.Татимов, старший научный сотрудник Института этнологии и антропологии российской Академии Наук С.Савоскун, профессор АГУ Ж.Касымбаев и другие.

### Тяга к прекрасному

делает чудеса. В этом еще раз убедилась выставка флористики, открывшаяся в отделе искусств областной библиотеки. Прозрачные лепестки цветов, ажурные веточки, гляцевая соломка, колоски осеки и причудливого цвета осенние листья соединены в разнообразные композиции. Это дело рук ребят из областного Дворца творчества детей и юношес-

тва, которые стали членами кружка флористики.

Под руководством опытного наставника Марианны Кракушиной мальчики и девочки познают искусство флористики, развивают чувство цвета и формы, художественный вкус, учатся видеть в окружающем необыкновенное и неповторимое.

Альфред ФУНК

### ... Караганды

### Культурным центрам - госопека

Примерно год назад при Карагандинском областном управлении культуры был открыт отдел по координации работы национальных культурных центров. Это еще один положительный шаг на пути поддер-

жки развития национальных культур народов, проживающих в нашем регионе.

В этот отдел постоянно обращаются руководители различных культурных центров. Специалисты отде-

ла помогают, чем могут. Например, найти помещение для проведения мероприятия, праздника.

В феврале работники отдела готовят на суд публики совместно с представителями татарского культурного центра юбилей легендарного поэта Мусы Джалиля, а вместе с корейским культурным центром - Новый год по лунному календарю, на которой, кстати, уже через областные средства массовой информации приглашены все желающие. Намечается и проведение семинара воскресных школ.

### Готовь сани

### летом...

...а телегу - зимой. Похоже, именно этой умной русской поговорке последовали в Карагандинском спорткомитете, ведь уже сформирована сборная области, которая примет участие под флагом Казахстана в Летних, 26-х Олимпийских играх в США.

17 спортсменов представляют различные виды спорта. Это велосипедисты, и боксеры, и пловцы. Отбор участников будущей Олимпиады шел по результатам, которые спортсмены показали в последнее время. У карагандинцев есть победы в Центрально-Азиатских играх в Ташкенте, на чемпионате Азии и мира в Колумбии по велоспорту.

Надо отметить, что Карагандинская область имела в своем арсенале ловких, быстрых и сильных всегда. Об этом говорит второе место, занятое спортсменами в последней всеказахстанской Спартакиаде.

Татьяна ГОЛЕНЕВА

# Мартин Лютер, реформатор и человек



Тому, кто вырос в католической Баварии, не стоит удивляться - или даже стыдиться - что он имеет лишь отрывочные представления о Мартине Лютере (1483-1546). Для среднестатистического католика Лютер - это человек, который расколол христианство и был чернокнижником. Больше всего католикам нравится выдумка о чернокнижнике; это - типично католическая легенда. Больше о Лютере знать ничего и не надо, считает тот же среднестатистический католик. Для большинства последователей католической веры Лютер по-прежнему может быть *persona non grata* или даже *persona incognita*, и это вызывает большое сожаление. Дело в том, что знакомство с наследием Лютера помогло бы и католику укрепить свою христианскую веру. То же самое можно сказать и о протестантах. Бросается в глаза то, что и они - речь идет о самых обычных протестантах во всем мире - почти не знают «своего» Лютера.

Когда вникаешь в его учение, то наиболее сильное впечатление оставляет то, что в вопросах веры этот человек звучит абсолютно убедительно. Для Лютера, как и для Иисуса Христа, главное заключалось в реформировании церковной жизни, а не в создании нового религиозного направления. Свою основную задачу он видел в пробуждении религиозного индивидуализма, разрушенного церковной верухой. Суть новой религиозности должна была исходить лишь от Священного писания. Как и Иисус Христос, Лютер рисковал своей жизнью, так как знал, что папа римский наложит на его устремления печать ереси. При этом первоначально Лютер вовсе не собирался быть реформатором. К этому его, «словно слепого коня» подвел Бог, сказал он однажды. В сущности поначалу главным для него было его внутреннее «я», его религиозная совесть. Именно этим и объясняется сила его проповедей и трактатов: ведь они шли из глубины сердца. Каждый мог почувствовать, что этот человек борется за то, чтобы быть истинным христианином.

Лютер не был первым из тех, кто выступил в поход против упадка католической церкви. За сто лет до этого чешский реформатор Ян Гус был сожжен за это на костре. Эразм Роттердамский, «князь гуманистов», также подвергал критике средневековые догматы церкви. Материализация религиозной жизни, ее коммерциализация и механизация шли параллельно с секуляризацией папства, которая с середины 15-го века разрослась до болезненных размеров. Тот факт, что римские папы того времени были светскими князьями, - это еще самое хорошее, что можно о них сказать. Удивляет, однако, то, с каким терпением христиане принимали моральный упадок церкви. Но это не означает, что среди них не было глухого, широкого недовольства по этому поводу, всеобщей потребнос-

стало символом лениности и ограниченности. Разумеется, такого рода клятвы не даются ни с того, ни с сего; и у Лютера она явилась результатом долгой внутренней борьбы. Он очень сильно страдал от «*tentatio tristitia*», искушения к печали. Оно поддерживалось типичным для средних веков страхом перед греховностью жизни. В решении Лютера уйти в монастырь уже проявляется глубина его совести; она не позволяет ему идти на компромиссы.

Лютер избрал для себя тот путь, который, согласно церковному учению, был единственным путем, наверняка ведущим к примирению с богом и спасению души: уход от мира и приход к «евангельскому совершенству» монастырской жизни. В 1505 году он становится монахом Черного монастыря нищенствующего ордена августинцев в Эрфурте.

Внешне Лютер был «удачливым» монахом. Его путь был гладким: от пострижения, посвящения в сан, изучения теологии и должности доцента до должности главного викария и профессора теологического факультета в Виттенберге. Однако его внутренний путь был полон борений и сомнений. Он все больше ужесточал свой аскетический образ жизни, однако даже это не приносило ему избавления от душевного дискомфорта. В конце-концов его отчаяние достигло той критической точки, когда он стал бояться, что принадлежит к тем людям, которые призваны Богом не во благо.

Такие сомнения в отношении веры ставили под вопрос основы жизненного существования самого Лютера. В конце-концов после многолетней внутренней борьбы к нему пришла спасительная уверенность, которую в предисловии к первому тому своего собрания «Латинских произведений» он сформулировал следующим образом: «Бог смиловался, и я, думавший день и ночь, постиг взаимосвязь его слов, а именно: праведность Бога открывается в том, что написа-



1996 г. - Год Лютера: ровно 450 лет тому назад в Айслебене скончался великий реформатор.

лой эпохи, к рождению нового времени.

Практически Реформация началась с так называемого спора об индульгенциях и опубликования Лютером 31 октября 1517 года своих 95 тезисов. Эти тезисы подействовали словно искра, вспыхнувшая на охваченной сухой духовном ландшафте. Они

в конечном итоге затрагивало саму суть всего вероучения церкви. Очень быстро Лютер понял, что дело его личной совести приняло судьбоносные для мира масштабы, что он «вознамерился пойти против неба и поджечь весь мир».

Спустя четыре года после опубликования тезисов на 17 и



Тезисы, которые он в 1521 г. отстаивал перед Вормским рейхстагом, взорвали средневековые догматы церкви.

распространились с невиданной в те времена быстротой и встретили широчайший отклик. При этом Лютер направил критику не против католической веры, а против ее извращений, которые так и так отвергались католичес-

18 апреля 1521 года созывается заседание Вормского рейхстага, на котором по настоянию саксонского курфюрста Фридриха Мудрого присутствует Лютер, чтобы выступить перед «кайзером и империей» и защитить свои религиозные воззрения в ходе устроенного ему своего рода допроса. Лютер не желает отречься ни от одного слова в своих книгах. Он решительно заявляет о приверженности своим трудам, направленных против тирании папства, от которой так сильно страдает «достопамятная германская нация». Именно слова Лютера о германской нации затронули нерв времени. В народе религиозный спор слился с пока еще подспудным чувством национальной общности. Это только обострило все дело.

Когда Лютер возвращался домой после заседания Вормского рейхстага, неподалеку от Айзенаха на него «напали» рыцари саксонского курфюрста и отвезли его в Вартбург, чтобы предотвратить от возможных вражеских нападков. Существовали опасения, что римская католическая церковь решит, наконец, окончательно расправиться с Лютером. В Вартбурге он использовал сво-

бодное время для перевода на немецкий язык Нового завета. Только за это он мог бы занять достойное место среди самых крупных и влиятельных фигур в германской истории. Перевод Библии был не только основой и предтечей Реформации; он является одним из самых значительных памятников немецкого языка и литературы. Трудно сказать, смогли бы немцы без Лютера еще в начале 16-го века стать обладателями литературного языка, объединившего все существовавшие тогда письменные диалекты. Большой успех «немецкого языка Лютера» объясняется тем, что он вышел из глубины народной жизни. Еще более важное значение имело то, что этот язык опирался на непоколебимую веру. Вера обрела силу, поскольку ее глашатай был мастером языка.

Контрмеры, предпринятые католической церковью, - предание анафеме и объявление вне закона - в значительной мере не возымели действия. Обновленная вера получала все более широкое распространение. Однако намного опаснее скрытой угрозы со стороны католичества со временем стали противоречия внутри движения Реформации. Яростные столкновения между различными крыльями Реформации были вызваны больше политическими, а не религиозными разногласиями. Конфликт обострился в результате вспышки в 1525 году Крестьянской войны, которую Лютер яростно, с ненавистью отвергал. Он вообще отменял любую бунт против существующего политического строя, даже если тот был пока несправедливым. В любом бунте Лютер видел в конечном



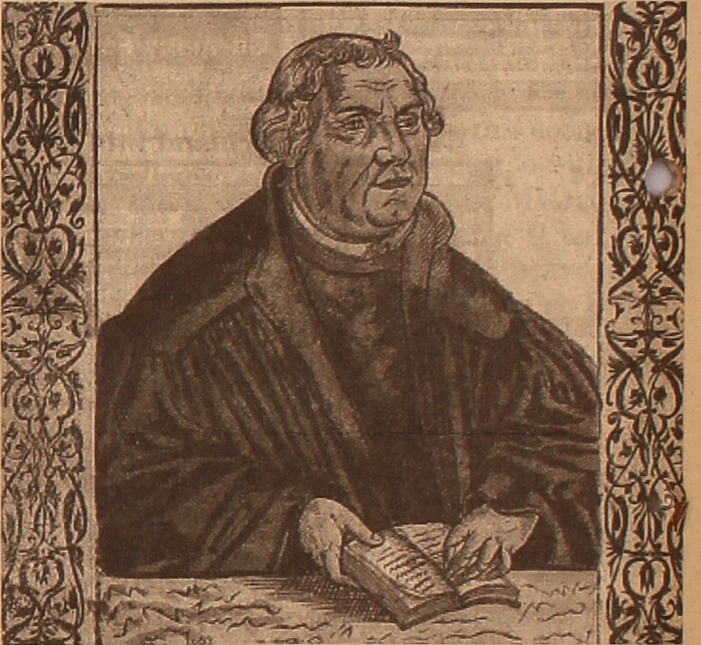
Выполненный им перевод Библии на немецкий язык имел революционное значение, как и женитьба монаха Лютера на Катарине фон Бора



ских положениях» от 1537 года был закреплен исторический раскол, который был обусловлен чисто теологическими мотивами. Из реформаторского движения в рамках римской католической церкви возникла новая церковь. «Шмалькальденские положения» можно понимать

как теологическое и церковное завещание Лютера. Они являются основным документом, в котором изложено вероучение лютеранской церкви и в резкой форме излагаются ее отличия от догматов католицизма.

Герхард ШТАГГН журнал «Deutschland»



10 декабря 1520 г. Лютер предает огню папскую буллу.



Церковь в Виттенберге, в которой Лютер читал свои проповеди.

ти в «реформации сверху до низу». Требовалось лишь, чтобы кто-то поднялся и выразил эту потребность правильным языком, языком народа. Этим человеком стал Лютер.

Немаловажное значение поэтому имеет тот факт, что сам Лютер был человеком из народа; сказывалось влияние простого жизненного уклада горняцкой семьи. Радикальность, настойчивость и сила жизненных воззрений были у Лютера в крови; это наложило отпечаток на всю его жизнь. Пережив однажды сильную бурю, во время которой молния - по его мнению, посланная Богом, - ударила рядом с ним, Лютер дал себе клятву стать монахом. Это было в то время, когда авторитет монашества также заметно упал, и оно почти

но: праведник будет жить верой». Таким образом, праведность людей - это не их собственное достижение, а милость Бога, который пожертвовал своим сыном, распятым на кресте, чтобы спасти человечество.

Момент постижения этой истины назван «собитием в башне», поскольку, как предполагается, он имел место в башне Черного монастыря в Виттенберге. Точная дата неизвестна. Скорее всего это произошло зимой 1512/13 гг. Познание того, что вера делает человека праведником, знаменует собой принципиальный духовный прорыв в направлении реформации. Поначалу это познание означало преобразование христианского вероучения. Однако очень скоро оно привело к преобразованию це-

ким вероучением. Однако тем самым он вызвал к жизни религиозное движение, которое в ко-



Рождение Нового времени: тезисы Лютера, вывешенные на стенах замковой церкви в Виттенберге 31 октября 1517 г., затронули нерв эпохи (картина 19-го века)



Замковая церковь сегодня

Виктор БАДИКОВ:

# "Диссидентом я не был..."

Рукопись "Уроки свободы", которую принесли нам из республиканского Польского культурного центра, читается "в один присест". Жанр дневниковых записей - старый как мир, что может быть незамысловатым! Он далек от детективного жанра. Но - множество штрихов и штрихов создают целостную картину, яркую, стереоскопическую, озвученную. За незатейливостью изложения - публицистическое мастерство автора, прекрасно знающего силу деталей, этой росписи подробностей, которые в совокупности рисуют целостную картину происшедшего - и нет ни малейшего сомнения в правдивости и искренности написанного. Виктор Владимирович Бадиков - ученый, критик, автор нескольких книг.

- Виктор Владимирович, с чего начались Ваши научные занятия в литературе?  
- В 1962 году я закончил КазГУ и был рекомендован в аспирантуру, два года спустя перешел в заочную аспирантуру, и в 1967 году защитил диссертацию - "Вопросы поэтики Юрия Олеши".

- Выбор темы был случайным?  
- Скорее - наоборот. Моим руководителем был известный профессор КазГУ Хайрулла Хабибулович Махмудов, ученик знаменитого питерского лингвиста Льва Петровича Якубинского. Еще до революции, в 1914 году, в Петербурге возникло Общество изучения поэтического языка, или сокращенно - ОПОЯЗ. Многие оповозы преподавали литературу - В. Шкловский, Ю. Тынянов, Б. Эйхенбаум. Главой ОПОЯЗа был Виктор Шкловский, с которым мне впоследствии посчастливилось познакомиться и даже переписываться... Итак, 1963 год, осень. Я взял командировку в Москву. И отправился к вдове Юрия Олеши - Ольге Густавовне, в Лаврушинский переулок, девятиэтажный писательский дом, напротив Третьяковской. Забегая вперед скажу, что впоследствии я и ос-

- ...имя, которое Юрий Олеша подарил очаровательной девочке-танцовщице из "Трех Толстяков"?

- Эта фамилия немецко-голландского происхождения. Старшая сестра - Лидия Густавовна - была женой Багрицкого, а застал ее в живых. Кстати, благодаря этому знакомству, я познакомился и с будущей женой Андрея Сахарова - Еленой Бонэр. Дело в том, что в прошлом она была невестой Всеволода Багрицкого, сына Эдуарда Багрицкого, погибшего от смертельного осколка в начале войны, куда он поехал, кажется, в качестве корреспондента.

Средняя сестра, Серафима Густавовна, в молодости была замужем за известным поэтом Владимиром Нар-

бутом, потом вышла замуж за Виктора Шкловского, который пережил ее. Ольга Густавовна, младшая сестра, в первом браке была женой инженера-экономиста. Это были очень красивые обаятельные женщины, и они были очень преданы друг другу. К сожалению, жизнь их во многом трагична. У Ольги Густавовны был сын Игорь от первого мужа, - тонкий, впечатлительный мальчик, в 17 лет он выбросился с девятого этажа, ему все казалось, что за ним придут... Лидия Густавовна 17 лет отсидела в Долпине, в Карлаге... У Серафимы Густавовны не было детей, - у Виктора Шкловского, ее мужа, правда, были дети от его первого брака.

- Произведения Виктора Шкловского - пир для ума: они полны парадоксов, неожиданных, незатертых образов, в них пульсируют мысли. А каким был писатель в жизни?

- Виктор Шкловский был очень деятельным человеком, что и позволило ему прожить до преклонных лет. Будучи у кого-то на даче, не успев приехать, он влезал за метлу, - подметал, подметал, и не заметил, как перешел на территорию другой дачи и стал ее подметать столь же увлеченно... Чувство юмора у него было особенное. Когда ему присвоили почетную степень доктора Кембриджского университета, мы поехали его поздравлять, предварительно предупредив о визите. Он встретил нас при полном параде, британцовая и размахивая полами мантии, под которой были только трусы, как фоксник, он весело напевал: "Смотрите здесь, смотрите тут..." Но он был человеком неожиданным, мог быстро переменить настроение.

- Шкловский помог Вам лучше понять Юрия Олешу?  
- Безусловно, общение с людьми, близко знавшими этого человека, было для меня очень важным. Виктору Шкловскому я показывал статьи о творчестве Олеси, перед защитой послал ему автореферат своей диссертации - он прислал хороший отзыв. У меня хранятся его письма, написанные им собственноручно. Ольга Густавовна говорила: "Вам повезло, он редко кому писал сам, обычно надиктовывал."

В 70-х годах вдова Олеси пригласила меня участвовать в издании его трехтомника. Но в результате получился однотомник - вступление Шкловского, заключительная статья моя.

Произведения Олеси с моими примечаниями переиздавались не раз. Как-то даже приходилось обращаться в организацию по охране авторских прав... А вот издатели из Саратовского университета, когда надумали переиздавать книгу с моими примечаниями, - просили специальное разрешение, и не стали печатать, пока меня не отыскали (я тогда поменял адрес). Вот эти честные люди! Юрий Олеша был в быту человеком неприиспособленным, он не умел преобразовать свой дар в материальные блага, в отличие, скажем, от Валентина Катаева, который мог сочетать приятное с полезным. Хотя Олеша никогда не жаловался... Вдова его рассказывала такой эпизод. Пришел как-то Катаев к Юрию Карловичу в гости, а она говорит: дескать, разносолы у нас сегодня нет, чем богаты...

Катаев подошел к столу и стал показывать на груды рукописей: вот это колбаса, это машина, это костюм...  
- "Не продается вдохновенье, но можно рукопись продать"...  
- Вот именно, пошутил - полусерьезно Катаев именно это и советовал. Это просто разные подходы к жизни -

Катаеву тоже ведь нельзя отказывать в таланте... Но Катаев всегда был богат, а Олеша бедствовал, он был человеком непрacticalным...

- Зато как чудесно ослезаем мир его фантазий!

- И после его смерти в его доме царил эта особая атмосфера. Я благодарен этому дому - он познакомил и с Беллой Ахмадулиной, и с семьей Бориса Пастернака. Наташа, его сноха, тоже жила в Лаврушинском. Ольга Густавовна много рассказывала об Анне Ахматовой: во время эвакуации, в Ташкенте она добиралась проездом через Алма-Ату.

Очень жалею, что у меня нет фотографий, запечатлевшей 80-летие Шкловского, на котором я присутствовал: "Шкловский и его незаконные дети" предлагал кто-то назвать ее. На ней - известный литературовед Мариэтта Чудакова, художник Медведев... Что и говорить, личное знакомство со многими литераторами очень помогло мне как литературному критику. В 1989 году мне удалось издать сборник литературно-критических статей "Мастерство и правда": в книге есть статьи, посвященные казахской литературе, Мусрепову, Сулейменову, а также советским писателям - Олеше, Шукшину, Маяковскому. С одеситом Львом Славинским я был знаком, как и с критиком Виктором Осиповичем Перцовым.

- Юрий Олеша по национальности поляк. Поэтому интерес к Вашим исследованиям со стороны польских коллег объясним...

- Да, в Польше издана в качестве учебного пособия моя диссертация об Олеше на русском языке. Это моя первая по хронологии книга.

Вторая - "Мастерство и правда". Сейчас готова еще одна книга: "Авторское сознание и социальный заказ - по страницам запрещенной советской литературы 20-х годов" (Замятин,



был и членом партии. В комсомоле состоял, а в партии нет, хотя отец был коммунист с 50-летним стажем. Но все же в конце сентября 80-го года из Москвы, с Белорусского вокзала я отправился в Польшу...

Беседовала Татьяна ЗЛОТНИКОВА  
Фото Михаила СУРИКОВА

## Предисловие

Эта дневниковая скороспись о том, как человек хрущевско-брежневской эпохи еще в 1980 году стал добровольным и смущенным свидетелем польской перестройки, которая называлась *obnova* (обновление). Это скорее впечатления, чем анализ, хотя вопрос "принимать или не принимать" сразу же стал мучительным голосом совести. Не скрывая этого, потому что был тогда типичным представителем застоя, правда, принципиально беспартийным, но еще не утратившим веры в изначальную человечность нашей социалистической системы. Сомнения были, но очень личные, глубоко запрятанные, "кухонные", потому что суды над писателями, война с диссидентом и самиздатом невольно воспринимались в этом представителе осторожность и лояльность. Тем более в вузовском преподавателе советской литературы. Потому и "строк печальных не смываю". Каждый прозревал по-своему и в свое время.

Фабула этой хроники обыденно проста.

Желание поработать за границей, увидеть другой мир и других людей, наконец, заработать было очень естественным. Побывавшие там возвращались людьми в чем-то более свободными и независимыми. Кроме обычного любопытства "простого советского человека" к заграничье, был еще и личный интерес к Польше. Я изучал творчество Ю.К.Олеси, поляка по происхождению, хотел проследить его польские корни. Поэтому, несмотря на то, что летом 1980 года положение в Польше становилось все более тревожным, а в августе в Щецине и Гданьске возник Независимый самоуправляемый профсоюз "Солидарность" (NSZZ Solidarność), я принял предложение Минпроса о заграничной командировке. Оно потому и дошло до Алматы, до нашего КазПИ, что в центральных вузах все меньше становилось желающих работать в Польше. Международный контракт нужно было выполнять за счет периферии. И периферия в определенном смысле выручала, хотя отправлялась в дру-

гие страны без специальной подготовки, без знания языка, зато с подробными и жесткими инструкциями как политического, так и бытового характера. Жизнь, конечно, опрокинула их в два счета.

26 сентября 1980 года я с семьей был уже в Варшаве, а поздно вечером в воеводском городе Олштыне, где в течение двух лет преподавал в Высшей педагогической школе русскую литературу для польских студентов, будущим школьным русистов.

Катю, дочь-девятнадцатилетнюю, нам пришлось оставить в советском интернате в Варшаве и ездить к ней раз в неделю за двести с лишним километров. Через три месяца, под Новый год, жена увезла ее в Союз, потому что антисоветские настроения заметно усилились (в Варшаве, например, была взорвана витрина агентства Аэрофлота).

Также раз или два в месяц приходилось ездить в Гданьск, где находился советский консулат северо-восточного региона Польши. Там мы состояли на профучете, подкармливались в магазине нашего торговства и узнавали новости большой политики в советском препломении.

Но общее моральное состояние в период политической конфронтации, массовых забастовок и опустевших магазинов облегла нас не столько эта ежемечесная "подпитка", сколько участившее отношение наших польских коллег. Во-первых, они почти все отлично владели русским языком, а во-вторых, как могли, по-человечески опекали нас, помогали в работе, приобщали к польскому языку, культуре и традициям. Это члены факультета (zakladu) русской филологии Олштынской ВПШ - Владислав Швейцкий, Ирэна Балабаньска, Нина Ивановна Корч, Владзимеж Скуковский, Мечислав Якевич и многие другие. Низкий поклон им за все! Это, так сказать, основные действующие лица моей хроники.

"Солидарность" начала перестройку раньше нас на целых пять лет и, прежде всего, снизу. Это было подлинно народное движение, протест массовый, хотя и по-своему противоречивый.

- Нет, - громко сказал Михась, и понятия вздрогнули от неожиданности. Бядуля до этого молчал, и они едва ли не забыли о нем. Следователь опешил - он-то считал, что пора давать занавес.

- Нет, - повторил Михась. - Я пришел домой и послал Ковалевичу дочку за часами, которые у него оставил: снял с руки, положил на скамейку и забыл.  
- Точно! Присылал! - обрадовался Ковалевич и даже приставил со стула.  
- Он ушел, а жинка показывает: "Видать Михась забыл часы?" Тут и дочка его приходил: "Дядя Петро, пока часы у вас оставил". Так все и было. Хотя жинку спросите, хоть дочку его.  
Ковалевич говорил быстро, будто боялся, что следователь опять собьет его с толку каким-нибудь каверзным вопросом, запугает и выставит перед Михасем, будто он, приятель и сосед, не хочет помочь Михасю. Видно было, какое огромное облегчение испытывает он оттого, что может наконец хоть тут, воспользовавшись неожиданной подсказкой-воспоминанием Михаса подтвердить его слова.

- Не надо нас учить, - сухо обронил следователь. - Понадобится и спросим. - Такой финал его не устраивал. Героем этого акта оказался не он: вильковский глаза с интересом разглядывали Бядулю.

- Уведите последственного, - бросил следователь конвоирам и обернулся к понятным, - прошу подписать

# Уроки свободы

(Из дневника советского специалиста в Польше 1980-81 г.г.)

чливый. Просоветская ПОРП подавала "Солидарность" при помощи введения военного положения в декабре 1981 года, но только на время. И сейчас Польша обгоняет нас в решительности политических и социально-экономических преобразований.

Исторические уроки польской свободы тогда, в начале 80-х, искажились нашей прессой и неловко было за нее перед поляками. Однако эти уроки даром не пропали. Сейчас из 90-го года на эти записи смотришь по-иному - та, все усиливающаяся тревога, была оправдана как залог будущего, т.е. нынешних наших перемен и раскрепощения.

Ничего не меняю, даже имен друзей и коллег, опускаю лишь бытовые и личные мелочи, привычные в записях для себя, кое-где ввожу комментарии, чтобы не распалась связь времен. Меняю только заголовки - "Алфавит польский" на "Уроки свободы". Польшу, ее людей и язык приходилось узнавать впервые, азбучно, как ребенок познает мир. Но это было и открытие себя, - другого.

1980

**1. "Солидарность"**  
Когда впервые в жизни переосекаешь границу, испытываешь детские ощущения. В глаза бросаются мелочи, которые и сейчас в памяти, несмотря на то, что ехали тогда в неизвестность. Меняются размеры домов, вагонов, на польских границниках и таможенниках другая форма, которая, кажется, издает другой запах и стоит в глазах, как признак иного мира и убеждений. Вдруг, словно из детства, появляются почти миниатюрные чумазые паровозы, и на редких остановках нашего экспресса "Полонез" раздаются смешные команды дежур-

ных по вокзалу: "Язда!" (отправление). И полное отсутствие лозунгов вроде наших - "Слава КПСС!", "СССР - оплот мира". Кажется, что меняется сама природа, становится влажно-зеленой, и без того говорливые поляки (пассажиры и проводники) оживляются еще больше. Они уже у себя, им удалось проехать через границу нашу дождь, продукты, какие-то вещи, им уже не терпится покинуть вагон - заранее выставляют вдоль узкого коридора свои чемоданы, которые, оказывается, будут выгружать в основном через окна, потому что стянки короткие.

Бешеный грохочущий полет экспресса замедляется в подземном вокзале Варшавы, и ты в самом деле на пороге другой жизни, которая летит по другой колее, со своей скоростью и остановками. Но, прежде всего, сталкиваешься с иным образом жизни и политической и долгое время находишься в состоянии человека, которому надо как-то привыкнуть. В состоянии ослепления и детской беспомощности.

27 сентября

Вчера нашу группу встречали на вокзале Варшава Центральна сотрудник посольства СССР и представители польских вузов. Нам ожидал Владислав Швейцкий, аспирант Олштынской ВПШ, приехавший на своем "Фиате" - "малюхе".  
Повезли на беседу в посольство: сложная идеологическая обстановка в польских вузах, давление костела и оппозиции, нет активного партийного влияния на студентов, тенденции к сокращению преподавания общественных дисциплин и автономизации вузовской жизни. Инструкции для новичков: не входить в дискуссии, не

устанавливать внеслужбных контактов, не занимать денег у поляков, не становиться в очереди - ходить в магазины в иное время.  
По дороге в Олштыне заехали в Плонск, обедали вкусной домашней лапшой в частной "реставрации" (кафе-столовая).  
Вместо ожидаемой квартиры получили на троих комнату в студенческом общежитии. Настроение ушло. Пока впечатления от страны, Варшавы и Олштыны сдержанные. Жена говорит - "залетели".

**28 сентября**  
Владислав - активный член "Солидарности", убежденный католик, провозвещает на политические разговоры. Скептик. Водил нас на утреннюю мессу в костел.  
Это был первый человек, который и привел и смутил нас. Высок, узколицый, бородастый, говорящий по-русски без малейшего акцента, джентльменский услужливый, а главное - с каким-то своим жадным интересом к нам, простым советским людям. Невозможно было не припасть к нему в пору нашей польской беспомощности. Он учил нас, как просить время, дорогу, купить билет на вокзал, отправить письмо, что и где покупать из продуктов. Он был нашим первым польским переводчиком и наставником. Но, когда он, между прочим, сказал о своей принципиальной принадлежности к "Солидарности", в нас сработал советский инстинкт самосохранения - а вдруг он специально приставлен к нам. Ведь все советские вузовские работники знали, что в каждом институте под видом комсомольских или профсоюзных деятелей в преподавательскую и студенческую среду были внедрены "кура-

торы" из КГБ. Они не только бдительно, а с помощью, они склоняли к спешке и доносам. И не только в родном вузе или отечестве. Векливые, но настоящие спортивные парни, с холодной улыбкой и оглядывающимся выражением лица.

Когда в 1963 году нас аспирантов КазГУ, вдруг начали оформлять для научной стажировки в Англию, каждый побывал в кабинете ректора на randevу с "человеком из министерства", так они сами себя советовали называть. Один из них, дружелюбно настроенный, но строгий казах лет сорока, наставлял меня один на один, закрыл кабинет изнутри на ключ: "Будьте внимательны, не поддавайтесь на провокации (это я ожидал), собирайте нужную нам информацию, особенно военного и промышленного значения" (я холодел, представляя себя шпионом, и, прежде всего, от того, что с меня здесь спросит, если я ничего оттуда не привезу).

В Англию я так и не попал, из-за разудалой политики Хрущева, но, оказавшись в Польше, по старой памяти настожилась.  
**6 октября**  
После пышно-обрядной "инаугурации" - открытия нового учебного года - начались занятия. Сегодня состоялась моя первая лекция на 1-ом курсе. Милые девичьи лица, один парень. Читал сумбурно, но без особого волнения: история древнерусской литературы.

Филологический факультет нашей "учельни" помещался в одноэтажном, едва ли не фанерном строении недалеко от реки Лына, с курчавой зеленью по берегам. Удивила не легкомысленность этого строения, приспособленность на скорую руку для учебных занятий, а традиционные порядки польских вузов. Несмотря на тесноту, на одного-двух преподавателей выделялась отдельная комната-для отдыха в перерывах или подготовки к лекциям, каждому бесплатно полагались на

Утром собрались звонить Кате в Варшаву как входит Владислав - предлагает на его машине поехать за город. День был солнечный и сухой. Проехали 250 км, к северу от Олштыны (Оструда, Моронг - родина Гердара), обедали в придорожном ресторане, посмотрели три костела. Владислав старался наводить разговор на свои излюбленные темы, мы не поддерживали.

Лаборант кафедры пани Бяса (Барбара) объяснила, что за обувью поляки ездят в ГДР, за одеждой - в ЧССР и т.д. Очень недовольны последними годами правления Герека.  
У нас стояние какой-то взвешенности в пустоте, неопределенности и тревоги. С утра отключают батареи. Польский язык начинает казаться все сложнее, а без него трудно. Пока что не начали его как следует осваивать, только телевизор, кино, газеты со словарем. Поляки рассказывали как анекдот сценку в посудном магазине. Советские дамы спрашивают у продавщицы: "Чы пани ма споденки (труссы)? - вместо "споденки" (бюджетки-подстаканники).

(Продолжение следует)

звинениями освободить из-под стражи в зале суда. У нас следователь обвинительное заключение составлял, прокурор подписывал, в суде его в приговор переписали - конвейер.  
- А ты говорил - адвокат?  
- Адвокат может помочь скотчить. Прокурор требует, например, пять лет отсидки да - дадут три, восемь - дадут пять. Чтобы совсем отмазать - это не для таких как мы.  
- Сколько мне могут дать?  
Витька оценивательно - сказал или нет - глянул на Михаса и тихо проговорил:  
- Вышку...  
- Это как? - не понял Михась.  
- Расстрельная у тебя статья, мужик.  
Михасю следователь не раз задавал из уголовного кодекса о больших сроках лишения свободы и высшей мере. Михась воспринимал это как закон, который к нему, невиновному, не относится. Разве можно всеерь воспринимать такое: "Если сплотишь все, что положено по каждой статье, то получится два расстрела и тридцать лет лишения свободы с отбыванием в колонии строгого режима. Даже слышать смешно про два расстрела. Но, оказывается, два не два, а один-то - рядом. У Михаса похолодело в груди.  
- В самом деле могут?  
- Могут.  
Витька не скороморщился, и Михась ему поверил.

Эдуард ЗОР  
(Продолжение следует)

# Сто шагов в длинном коридоре

(Продолжение. Начало в №6,8)

- Я вас не об этом спрашиваю. Я задаю вопрос: мог ли Бядуля, выйдя от вас, пойти не домой, а в другое место, например туда, где он и совершил преступление?

Ковалевич испуганно посмотрел на Михаса, потом на следователя.

- Мог или нет? - снова жестко и требовательно прозвучал голос следователя.

- Не знаю, - жался на стуле испуганный Ковалевич.

Следователь сыпал вопрос за вопросом. Недалеко от него сидели у стены понятия: рыжеусый здоровяк, укладкой поглядывавший на часы, и девушка лет двадцати с удивительными вильсковскими глазами. Для нее присутствие на очной ставке было чем-то вроде чтения детектива, и следователь старался создать впечатление, что детектив очень интересен: жесткий преступник дьявольски хитер и изворотлив, а он - многоопытный, профессиональный, всезнающий... в общем лучший на свете следователь. Краем глаза следователь наблюдал за девушкой, как артист следит за зрителем залом, чтобы постоянно держать публику в напряжении.

- Так и сформулируем ответ свидетеля, - подвел он итог. - "Заявление Бядуля о том, что он от меня пошел домой, я не подтверждаю".  
Ковалевич виновато глянул на Михаса, что я могу тут сделать?

протокол...  
Но и после таких цен Михась не терял надежды переубедить следователя. Пока эту надежду не похоронил Витька Лепинь...

...Шестидесять один, шестидесять два, шестидесять три... Наверное, он все таки задел за живое прокурора своим письмом.  
Интересно, какой он, прокурор? Старый? Молодой? Хорошо, если - большой и сильный. Такие добродушнее. Михась расскажет ему о своей жизни, о детстве, о Татьяне, о детях. О том, как они жили до того рокового дня...

... Витьку, тридцатилетнего художавого гибкого мужчину с вьющимися каштановыми волосами и быстрым цепким взглядом привели в камеру под вечер. Он от дверей огляделся, бросил церемонное "Привет честной компании" и сразу же пошел к Михасю.

- За что земли?  
- Ни за что.  
- Меня тоже ни за что, - ухмыльнулся прибывший. - В пятый раз. Четыре уже отсидел, теперь вот по новой скапал. И опять ни за что!  
- Как так? - вытаращил глаза Михась. Он с одним-то разом не знает, как разобратся, а тут человек уже в пятый раз...  
- Вытаскивал туза, а он оказался шестеркой: вот в таком толстом бумажнике, - он показал пальцами толщину, - было всего семь рублей. Раз-

ве за это стоит срок мотать? А четыре года корячутся.

- Ты что? По карманам лазил? - догадываясь, не поверил Михась. Новенький самодовольно улыбнулся:

- Ага, щипач я, - и спросил: - Тебя как зовут?  
- Михась.  
- А я - Лепинь.

- Это какое же имя? - недоуменно спросил Михась.

- Темнота, - небрежно укорил Лепинь. - Это кликуха. А зовут меня Витькой. Витька Лепинь. - Видя, что Михась еще не понял, он влезал за ладьями изрядно поношенного пиджака Михаса и пояснил: - Вот это Лепинь. Я тоже Лепинь.

- За что тебя так-то?  
Витька пожал плечами:  
- Кто его знает. - Задумался, вспоминая. - Раз пашаном пошел на голспод. Подвалил к парочке в темной аллее. Это мент в гражданском любобовь крутил. Я не знал и ему: "Сблочно Лепинь". А он меня цап. Не помню, как удалось вывернуться. Сам смылся, а куртка у него осталась. Кажется, с тех пор повелось "Лепинь да Лепинь".

Слушая Витьку, Михась чувствовал себя не в своей тарелке: не мог решить, как относиться к человеку, который открыто и не смущаясь признается в том, что он вор.  
До этого в камере вместе с Михасем побывало несколько человек:

два шофера - у обоих дорожно-транспортное происшествие с пострадавшими, наркоман, вскорости переведенный в больницу, великовозрастный балбес-уголощик, которого сокамерники называли клоуном, - залез по пьяному делу в чужой "Москвич" и заснул - и о котором спорили, какая ему будет статья: похищение на угон или мелкое хулиганство. Были еще мужчина, избивавший жену и алкаш, бросившийся с железякой на свое отражение в витрине ювелирного магазина.

Таких Михась не считал преступниками. То, что их могли судить и даже лишиться свободы, он расценивал как несчастный случай. Лепинь же был вором. А в ворам и Михась и все его знакомые относились резко отрицательно.

Вспомнил, как однажды в щехе диспетчерша рассказывала случай, произошедший в ЦУМЕ: у женщины вывалили кошелек, и она убивалась и голосала так, что слышно было на улице. Но ни одного вора он не видел. А Витька с его открытостью и доброжелательностью не вписывался в представление о ворах, и Михась стеснялся своих нехороших мыслей о нем.

Витька будто заглянул в думы Михаса.

- Ты, мужик, на меня не косись и меня не боись. Здесь нам с тобой делить нечего. У каждого своя поляка. И срок у каждого свой будет. А выйдем на волю - корешами станем: как никак на одних нарах валялись, одну баланду хлебали. Я у тебя горелой спички не возьму, не то что бумаж-

ник. И ты на меня всегда сможешь спориться. Идет?

Михась согласно кивнул. Он рассказал Витьке свою историю, и Витька перестал улыбаться.

- Серьезное дело, Михась. Без хорошего еврея-адвоката не отвертеться. Знаешь, как могут закрутить?! Меня в предыдущий раз не с политичным взяли. Один вытщипал, отдал другому, тот - мне, я ближе к выходу, а я из магазина. Там шум-гам, а я - за угол. Деньги раз - и в носок. А тут и прибежали - кто-то показал. Пришли мне карманную кражу. А я, как маме говорю, сам не брал. По закону, надо было оформить групповую или пособничество. Но те мыслились, и кроме меня у ментов никаких не было. Выпускать меня? Как бы не так! Надо же показать, что работаю.

- Закон же есть...  
- Закон само собой, они само собой. В твоём деле менты что должны были сделать? Прийти, вежливо сказать: "Знаешь, как могут закрутить?! Меня в предыдущий раз не с политичным взяли. Один вытщипал, отдал другому, тот - мне, я ближе к выходу, а я из магазина. Там шум-гам, а я - за угол. Деньги раз - и в носок. А тут и прибежали - кто-то показал. Пришли мне карманную кражу. А я, как маме говорю, сам не брал. По закону, надо было оформить групповую или пособничество. Но те мыслились, и кроме меня у ментов никаких не было. Выпускать меня? Как бы не так! Надо же показать, что работаю."

- Закон же есть...  
- Закон само собой, они само собой. В твоём деле менты что должны были сделать? Прийти, вежливо сказать: "Знаешь, как могут закрутить?! Меня в предыдущий раз не с политичным взяли. Один вытщипал, отдал другому, тот - мне, я ближе к выходу, а я из магазина. Там шум-гам, а я - за угол. Деньги раз - и в носок. А тут и прибежали - кто-то показал. Пришли мне карманную кражу. А я, как маме говорю, сам не брал. По закону, надо было оформить групповую или пособничество. Но те мыслились, и кроме меня у ментов никаких не было. Выпускать меня? Как бы не так! Надо же показать, что работаю."

- Так что, и судить будут?  
- Темнота! Худо не то что судят, а то, что осуждают. Настоящий суд сидит и слушает попеременно про прокурора, то адвоката и соображает, кто прав. Может сказать "виноват" и срок дать, а может сказать "оправдан" и с

Там, где нас нет

В Альбукерки всегда тепло

19 декабря по международному аэропорту Шереметьево в Москву пронеслось известие: рейс из Вашингтона в Москву американской авиакомпании "Дельта" отменен. С тревожным чувством садилась я в самолет этой компании на следующий день, и мои опасения подтвердились. Во Франкфурт-на-Майне мы опоздали, а в США приземлились вместо Нью-Йорка... в Вашингтоне: в Нью-Йорке выпал снег толщиной в 20 сантиметров и аэропорт закрыли. Возмущению пассажиров не было границ. Это было похоже на начало стихийного митинга. Особенно расстроены были немцы: вместе с детьми они приехали на рождественские праздники, и вот - на тебе!..

Тем временем в Вашингтон все прибывали и прибывали нежданные самолеты, и аэропорт наполнился людьми. Выстроились очереди в кассы различных авиалиний. Однако, надо отдать должное служащим "Дельты", - они действовали в ситуации аврала все возможное: меняли маршруты, рассаживали клиентов в разные самолеты и доставляли в пункты назначения, пусть даже и с запозданием в несколько часов.

После более суток перелета из одной части земного шара в другую, со спящими на ходу глазами, я оказалась в городе Альбукерки - крупнейшем городе штата Нью-Мексико, где проживает около шестист тысяч человек. Северных гостей эта урбанизированная часть Нью-Мексико встречает всегда, без исключения, солнечной и теплой погодой. По-моему, это как раз такое место, о котором мечтают карагинцы, акмолинцы, сибиряки, петербуржцы и другие наши северяне, скрываясь от жуткого холода зимой в своих домах.

Два-три рейда по окрестностям Альбукерки открывают тайны американской души: то и дело на пути попадаются или рестораны, или клуб, или отель, или банк, так что вполне напрашивается вывод, что американцы любят три главных вещи: еду, развлечения

и деньги. Когда я высказывала это наблюдение знакомым нью-мексиканцам они, смеясь, соглашались со мной. Так что не ошибусь, если назову эти три составные американского образа жизни тремя "столпами".

Итак, "столп" первый. Пища - приятное удовольствие и выгодный бизнес для большинства. В Альбукерки есть итальянские, японские, ирландские, китайские, греческие, мексиканские, индийские, вьетнамские и иные рестораны национальной кухни, не говоря уже о кафе различной ориентации, шашлычных, "Мак-дональдсов", "Хот-догов" и так далее. Интерьеры ресторанов и кафе стилизованы под какой-либо национальный стиль или период истории человечества. Конкуренция толкает владельцев ресторанов и кафе предпринимать, я бы сказала, экстра-шаги. Например, в итальянском ресторане я смогла попробовать "Цыпленка Софи Лорен". По своему вкусу это обычное итальянское блюдо: мясо цыпленка с сыром, спагетти с томатным соусом, а по форме - два больших круга, напоминающих не что иное, как... прекрасную грудь всемирно известной актрисы. Кроме того, каждый "пункт общественного питания" постоянно публикует в газетах купоны бесплатного обслуживания. Так что, если вы хотите экономить на пище - читайте больше газет и вырезайте купоны.

Продуктовые американские супермаркеты не поддаются описанию: настолько они большие и изобилуют продуктами!

"Пищевые" цены, по нашим понятиям, смешные. Если доход среднего американца составляет 2.400 долларов в месяц, то один раз приятно покушать в ресторане стоит 5-9 долларов.

Интересно, что "столп" второй - развлечения - американцы умеют "строить" себе сами. В Альбукерки насчитывается 50 клубов: любителей джаза, рок-н-ролла, кантри, латиноской музыки, комедий, поэзии и лите-

ратуры и... еще и еще... Члены клуба обязаны платить взносы, и на эти деньги в клубах организуются посиделки с танцами и без, обставляются спортивные залы.

Мне повеселилось посетить США в канун Рождества. Вечером 24 декабря, Альбукерки осветился множеством огней. Каждый хозяин попытался украсить свой дом и двор иллюминацией, механическими игрушками. Так что в рождественские праздники множество американцев катаются на машинах по вечернему и ночному городу, гуляют, рассматривая творения друг друга. В отличие от других штатов в Нью-Мексико также существует традиция освещать улицы свечами: они выставляются в линии в бумажных пакетах. Я побывала на праздновании Рождества в одной из американских семей. Тот гостеприимный дом был украшен с любовью: не только чудесная елка привлекала внимание, но и различные венки из вечнозеленых ветвей с цветами, шишками и лентами, фигурки рождественских героев, включая даже библейского осла, привезшего Святому Марию на место рождения Иисуса. Американские друзья потчевали меня традиционным рождественским блюдом - запеченной индюшкой.

А уж деньги - это действительно "столп" по сравнению с нашим сегодняшним положением в финансовой сфере. Прежде всего, заработанные "баксы" банки США умеют сохранять. С 1925 года существует федеральный закон, страхующий вкладчиков банков. Если по каким-либо причинам банк не в состоянии вернуть своим клиентам деньги, то это делает федеральное правительство. Получить кредит в банке на покупку дома или развитие бизнеса сейчас в США, по словам самих американцев, нетрудно, ведь в последнее время процентные ставки на кредиты понизились. Когда же мы "дойдем до такой жизни" банков, трастовых компаний?

Татьяна ГОЛЕНЕВА

Любопытное

Часы и верность долгу

Один из любимых капралов Фридриха, очень крабый и лихой солдат, но большой шеголь, вздумал носить цепочку, чтобы показать, что у него завелись часы, хотя часов у него не было. А чтобы цепочка не выпадала из кармана, он на конце ее вместо часов привесил тяжелую мушкетерскую пулю. Увидя на нем эту цепочку, Фридрих заметил ему: "Ого, капрал, да ты, видимо, скопил денег жонка: у тебя часы завелись. Ну-ка взгляни, который час на твоих. На моих шесть". Капрал догадался, что король желает над ним подтрунить. Нимало, однако, не смущаясь, он вынул свою пулю и сказал: "Ваше величество, мои часы не показывают ни пять, ни шесть, а они только напоминают мне каждую минуту, что я должен лечь к постели за Ваше величество!" - "Хорошо сказано, мой

друг, - ответил король. - Возьми себе эти часы, чтобы тебе знать и тот час, когда придется положить за меня свою жизнь!" И он отдал ему свои усыпанные бриллиантами часы.

"Гете ошибается!"

Возникновению этой фразы, ставшей крылатой, литература обязана очень дотошному ученому-филологу из Кельна Хайнриху Дюнцеру, педантичность которого не знала границ. Об этом свидетельствует история, приключившаяся с ним во время работы над комментариями к сборнику произведений великого поэта. В одном месте Гете писал, что по-настоящему он любил лишь женщину по имени Лили Шенеман, на что Дюнцер в сноске указал: "Гете ошибается: он еще больше любил Фридриха..."

Рекорд

На заре века в присутствии мно-

гочисленных представителей технического мира и высокопоставленных лиц на одной большой немецкой фабрике установили следующий замечательный рекорд: в три с половиной часа превратили три обыкновенных дерева в газету. Вот каким образом это было проделано.

Ровно в пять часов утра три дерева были срублены в лесу, находящемся около фабрики. С них быстро содрали кору и немедленно перевезли в мастерские. Здесь закипела работа, и ровно через два с половиной часа уже была готова бумажная масса. Еще через десять минут вспел первый бумажный вал. Немедленно отравленный на специальном паровозе, а затем на автомобиле в Дюссельдорф, там он сейчас же попал на скоростную машину. Ровно в половине девятого утра, опечатанная газета на бумаге, только три с половиной часа тому назад бывшей в виде дерева в лесу, продавалась на улицах города.

Собрал Сергей Циммерман



Казахстанцы на земле России

В нынешнее нелегкое время раздоров, национальных конфликтов и даже крупномасштабных военных действий, к примеру, в Чечне и Таджикистане, по новому воспринимается служба посольства суверенного Казахстана при правительстве России, когда разрушены экономические связи между республиками бывшего Союза и в одиночку выходить из кризиса невероятно трудно. Тем более, что насущные вопросы работы посольства в условиях рынка весьма возрастают, поскольку Казахстан, как и другие республики СНГ, входит в рынок весьма робко и неуверенно.

Организована постоянная информация, учеба сотрудников, объединен ряд функциональных служб посольства, усилены контакты с Департаментом МИДА по СНГ, с Госкомсотрудничеством России. Многие сотрудники прилагают немалые усилия к восстановлению разрушенных связей. Референт Нурахмет Сейсебеков занимается осуществлением заветной цели - строительством гостиничного комплекса на трех гектарах земли, выделенной на эти цели правительством Москвы. В кафе нынешнего гостиничного комплекса при казахстанском посольстве радует самса, мясо по-казахски, баурсаки, национальные лепешки. Его возглавляет опытный шеф-повар Николай Иванович Тулупов. К чести директора гостиничного комплекса, видного строителя Арнольда Александровича Самсонова, памятного многим алматинцам замечательными зданиями, к примеру у стадиона "Динамо", он оставил, в ущерб своим доходам, помещение под московское общество "Казак тілі", что особо привлекательно вице-президент этого общества и казахской диаспоры Болат Джамалов. Сотрудники посольства в настоящее время усиленно занимаются, после последней встречи руководителей государств СНГ, созданием промышленно-финансовых групп. Многие командировочным основательно помогают открытые в гостинице киоск для обмена валюты, стойка для автомашин, ксерокопирование, факс и... замечательная сауна.

Илларион КОРЕЦКИЙ Москва-Алматы

Репертуар республиканского драматического Немецкого театра на март

Table with 2 columns of plays and dates. Column 1: 2 11.00 «Щелкунчик» Т.А. Гоффман; 18.00 «Фольксфест» («Народное гуляние»). Column 2: 17 11.00 «Фольксфест»; 18.00 «Маленький принц» А. де Сент-Экзюпери (Премьера). Column 3: 3 11.00 «Щелкунчик»; 18.00 «Плутни Скапена» Ж.-Б. Мольер. Column 4: 23 11.00 «Фольксфест»; 14.00 «Фольксфест». Column 5: 9 11.00 «Щелкунчик»; 15.00 «Щелкунчик». Column 6: 24 11.00 «Фольксфест»; 18.00 «Маленький принц». Column 7: 10 11.00 «Щелкунчик»; 18.00 «Плутни Скапена». Column 8: 30 11.00 «Щелкунчик»; 15.00 «Щелкунчик». Column 9: 16 18.00 «Фольксфест». Column 10: 31 11.00 «Фольксфест»; 18.00 «Плутни Скапена».

Наш адрес: ул. Сатпаева, 64 д, угол ул. Розыбакиева Ждем Вас, уважаемые зрители на наши спектакли!

Герр Мюллер смеется над собой

- Герр Мюллер, к нам приехали гости и отец просил одолжить у вас ненадолго штопор.

- Прекрасно, малыш. Иди и скажи отцу, что я только переоденусь и сразу приду со штопором.

- Итак, герр Мюллер, - объявил судья, - обвинение вас в многоженстве не доказано. Можете возвращаться к жене.

- А к какой именно? - попросил уточнить Мюллер.

- Опять мы забыли взять ключи от подъезда, - сказал герр Мюллер жене, когда они поздно вернулись из гостей. - Какие же мы с тобой растапли!

- Говори, пожалуйста, в единственном числе! - обиделась жена.

- Я и говорю, - поправился Мюллер. - Какая же ты растапли!

- Прежде чем уйти вечером из дома, я должен дважды хорошенько подумать, - заметил герр Мюллер в разговоре с приятелем.

- А почему дважды?

- Во-первых, я должен придумать подходящий предлог для ухода. А во-вторых, я должен придумать, причину, по которой жена не может пойти

со мной.

- К чете Мюллер приходит приглашенный из тепельте мастер.

- Вы жаловались на нечеткость изготовления?

- Спасибо, - отрывается от телевизора Мюллер, - уже не нужно. Оказалось, что мы с женой просто перепутали наши очки.

Учитель беседует с матерью школьница.

- Скажите, фрау Мюллер, от кого ваш сын унаследовал такую жажду знаний?

- Знания от меня, - гордо ответила фрау Мюллер, - а жажду от отца.

Я подарил жене на праздники книгу "Умнее экономить", - похвастался герр Мюллер.

- Ну, и как результаты?

- Мне пришлось бросить курить.

- Как похудела за последнее время ваша жена, герр Мюллер?

- Этим она обязана одной хитроумной диете.

- И в чем ее секрет?

- Питаться только куриным бульоном с помощью китайских палочек.

Герру Мюллеру потребовалось

жилье и он обратился в квартирное бюро.

- Пожалуйста, есть комната. Хозяйка сдает ее за 500 марок.

- За 500 марок?! А если я не буду пользоваться хозяйкой?

Герр Мюллер обращается к начальнику отдела:

- Не можете ли вы предоставить мне завтра свободный день? Жена просит помочь ей в генеральной уборке.

- Сожалею коллега Мюллер, но это не причина, чтобы не выйти на работу.

- Большое спасибо! - обрадовался Мюллер. - Я знал, что могу на вас рассчитывать.

Герр Мюллер купил новые ботинки и оставил их в коробке.

- Почему ты их не надеваешь? - спросила через неделю жена.

- Завтра можно будет уже надевать. Продавец предупредил, что первую неделю они будут немножко жать.

Собрал Сергей Циммерман

ПО ВЕРТИКАЛИ: 1. Немецкий живописец и график ("Мадона в беседе из роз"). 2. В вавилонско-ассирийской мифологии герой, поднимавшийся в небо на орле, чтобы найти "камень родов". 3. Голландский мореплаватель. В 1594-97 руководил 3 экспедицией по Северному Ледовитому океану в поисках прохода из Атлантики в Тихий океан. 4. Бог виноградарства и виноделия, сын Зевса и фиванской царевны Семелы. 5. Деревянная тополь. 6. Река на Северном Кавказе. 9. Угрожающее жизни состояние, характеризующее падением кровяного давления и ухудшением кровоснабжения жизненно важных органов. 13. Гладкошерстная плотная ткань с мягким густым начесанным ворсом на лицевой стороне. 14. Материал для лепки. 16. Отход извлеклого-сахарного производства; известное удобрение. 17. Бег лошади, при котором она попеременно выносит и опускает то правую, то левую ногу. 22. Воинское звание. 23. Народный артист СССР, актер ("Цыган"). 25. Искусство резьбы на драгоценных камнях. 28. Женское имя. 29. Древнейший астрономический инструмент, состоящий из вертикального стержня на горизонтальной площадке. 30. Одиная домашняя собака. 32. Планка для рамок и карнизов. ПО ГОРИЗОНТАЛИ: 7. Областной центр Казахстана. 8. Отверстие с клапаном в наружной обшивке подводной части судна для приема или удаления воды. 10. Что "...первыми доставило человеку господство над определенной силой природы и тем окончательно определило человека от животного царства" (Энгельс). 11. Минерал, ленточчато-полосчатая разновидность агата. 12. Историческая область на юге Испании. 15. Первый японец, попавший в Россию в конце 17 века. Обучал русских подростков японскому языку. 18. Граф (1751-1818), русский генерал от кавалерии, сподвижник А.В. Суворова. 19. Летний лагерь для автотуристов. 20. Дворянский титул в Италии и Испании. 21. Артист эстрады, мастер художественного слова (1899-1945). 24. В Бразилии

крупное поместье. 26. Плотная шерстяная ткань с мелкими наклонными рубчиками. 27. Земля в Западной части Австралии. 31. Город в Узбекистане. 33. Орактор, человек искусный в красноречии (устарев.). 34. Город в Эстонии. 35. Отряд плавающих птиц. 36. Предмет женского туалета - полоса меха, носимая в качестве воротника. (Ответы на кроссворд, опубликованный в № 8): ПО ГОРИЗОНТАЛИ: 1. Мелис. 3. Шикотан. 9. Аланды. 10. Назарет. 12. Ксилорафия. 13. Ибсен. 16. Сказ. 17. Шток. 18. Свист. 19. Инсар. 21. Мор. 22. Киншаса. 24. Халп. 26. Яна. 27. Гурзу. 28. Мицкевич. 29. Ку. 31. Ермин. 32. Крепк. 39. Кураре. 40. Арел. 41. Донник. 42. Ендова. ПО ВЕРТИКАЛИ: 1. Мантисса. 2. Лизис. 4. Коллизия. 5. Тангенс. 6. Набат. 7. Филистимляне. 8. Лек. 11. Исаковский. 14. Эссентулы. 15. Скордатура. 20. Арханка. 23. Арка. 25. Аргеман. 30. Унгерн. 33. Ребек. 34. Буле. 35. Наряд. 36. Яск. 37. Кров.

Нечто из ничего

Рубрику ведет Ольга ЭДОМСКАЯ

Бабушкины секреты

Одни салаты сезонные, другие готовят круглый год. Но каким бы не был салат, есть правила, по которым его надо готовить.

\* Для мытья овощей есть свой секрет: -корнеплоды (картофель, морковь, свекла) - мыть щеточкой; -салат, шавель, шпинат - в тазу или просторной посуде, в холодной воде, "на плаву". Воду менять несколько раз, причем не лить, а вынимать зелень, чтобы отмохала земля, песок остались на дне;

\* укроп и огурцы моют только перед тем, как подать к столу, иначе они теряют аромат и быстро портятся.

\* Варить овощи надо отдельно, в небольшом количестве воды до полуготовности, затем довести до готовности на пару.

\* Отваренные корнеплоды очистить и обязательно полностью остудить. Это необходимо для того, чтобы салаты имели "полный" вкус и не испортились. Ни в коем случае не смешивайте холодные продукты с теплыми - салат прокиснет, не успеешь и оглянуться.

\* Нарезать овощи в салат нужно ровно и тонко. Ломтики должны буквально просвечивать! Тогда они хорошо пропитаются заправкой и создадут присущий салату "букет".

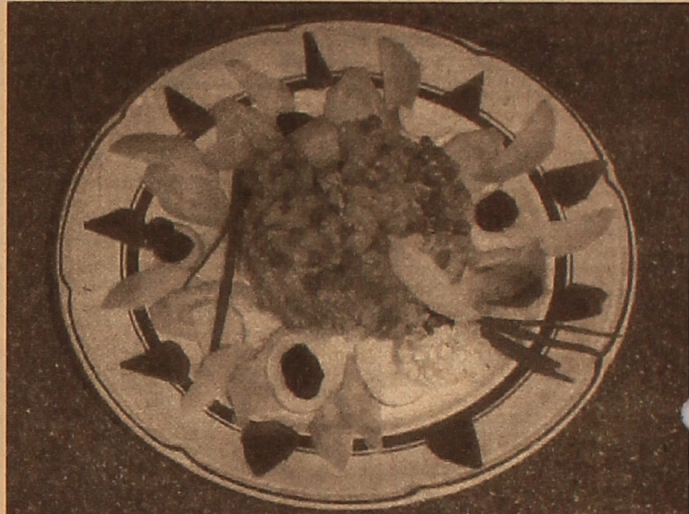
\* Смешивать овощи в салате лучше всего осторожными движениями снизу вверх. Затем укладываем салат высокой горкой и украшаем. Для украшения берутся только те продукты, которые входят в салат. Исключение - зелень петрушки, сельдерея, укропа. Украшение готовится из самых красивых овощей, румяных яблок, аппетитных кусочков мяса или рыбы.

\* Оригинально смотрится украшение уложенного горкой салата "сеточкой" из майонеза: наполнить фунтик (корнетик) майонезом и нанести косую "сеточку".

Фантазируйте: грибки из крутого яйца и половинки помидора (свежий или соленый) полоски сладкого красного перца, "листочки" из огурцов, спирали из яблок или апельсина... Все хорошо, но главное - мера. Смешно, когда из-за украшений в салатнице не видно, из чего же сделан сам салат.

\* И последнее: не забудьте подать к салату ложку.

Блюда немецкой кухни



1. Прозрачный морковный суп 1 литр бульона, 2-3 моркови, петрушка, клецки из манки. В бульон опустить нарезанную соломкой морковь, проварить, добавить клецки из манки, соль, посыпать измельченной петрушкой. 2. Клецки из манной крупы 1/8 литра молока, 1 столовая ложка маргарина, соль, мускат, 50 г манной крупы, 1 яйцо. Молоко вскипятить с маргином и специями, всыпать при помешивании манную крупу; когда вся масса поднимется, снять с огня, добавить взбитое яйцо (можно тертый сыр). Ложку обмакнуть в холодную воду, взять полученную массу, разровнять ее мокрым ножом и опустить в кипящую подсоленную воду или бульон.

3. Гороховый суп 125 г гороха, 1,25 литра воды, 100 г копченого сала, соль, майоран.

Горох перебрать, вымыть и замочить в холодной воде на несколько часов, после чего варить вместе с салом. Затем сало вынуть из супа, горох растолочь, добавить соль. Перед подачей на стол можно добавить мелко порезанное сало и майоран.

4. Вареное мясо с овощами 400 г мяса, соль, 2 литра воды, 750 г овощей, 750 г картофеля, 1 луковица, зелень.

Говядину (баранину или свинину) варить до готовности в слегка подсоленной воде, добавить подготовленные овощи, фасоль, морковь и т.д., мелко нарезанный картофель, порезанный кукуми лук; варить под крышкой. Перед подачей на стол посыпать измельченной зеленью.

5. Тушеная говядина 50 г шпика, 50 г маргарина (жира), 750 г говядины, соль, приправы, 1 луковица, 100 г помидоров, 3/4 литра бульона или воды, 1,5 чайной ложки муки, 1/8 литра сметаны.

Шпик порезать, положить в расплавленный маргарин, обжарить, извлечь. Мясо отбить и обжарить с обеих сторон, посыпать солью, положить сверху кубики шпика, приправы, порезанные кружочками лук и помидоры, томатную пасту или грибы. Когда все это слегка обжарится, постепенно влить горячий бульон, тушить под крышкой. Горячее мясо выложить на блюдо, дать остыть и только после этого порезать. В соус, в котором тушилось мясо, добавить муку, сметану, перемешать и довести до кипения.

6. Рыба "в пакете" 800 г рыбного филе, лимонный сок или уксус, соль, 150 г овощей (морковь, капуста, кольраби, лук порей, репчатый лук)

Рыбное филе подготовить, порционно обложить мелко нарезанными овощами, завернуть в промасленную бумагу или фольгу, уложить пакеты на сковородку так, чтобы сок не вытекал. Готовить в горячей духовке 20 минут, дать постоять 10 минут в открытой духовке без нагревания.

7. Селедочная паста Подготовить две соленые селедки, пропустить через мясорубку, порезать мелко (или пропустить через мясорубку) яблоки, огурцы, помидоры (можно солёные), репчатый лук, добавить уксус, горчицу, растительное масло или майонез. Все перемешать.

8. Ванильное мороженое 0,5 литра молока, 50 г сахара, 25 г крахмала, 2 пакетика ванили, 1 яйцо.

1/4 литра молока вскипятить с 40 г сахара, снять с огня, добавить в разведенный в 1/8 литра молока крахмал, довести до кипения, приправить ванилью, добавить взбитые по отдельности желток и белок яйца. Заморозить.

9. Шоколадное мороженое 100 г шоколада, 60 г сахара, 4 столовые ложки молока, 1/4 литра взбитых сливок.

Шоколад поломать и растопить на водяной бане, перемешать с 20 г сахара и с молоком. Охлаждать при помешивании. Сливки взбить с оставшимся сахаром, перемешать с шоколадом. Заморозить.

10. Глинтвейн 1/4 литра воды, 150 г сахара, 2 гвоздики, корица, 3/4 литра красного вина, 1 лимон.

Воду вскипятить, положив туда гвоздику, сахар, корицу. Влить красное вино, нагреть, не доводя до кипения. Процедить и залить порезанными кружочками лимон.

Приятного аппетита!

Кроссворд grid with numbers 1-36 and some filled-in letters.